



SENNHEISER



C+HC Computer + Headset Company GmbH
Die Headset Spezialisten
Borsteler Chaussee 51 | 22453 Hamburg | Tel.: (040) 500 580 20
www.comhead.de

SDW 5000-Serie

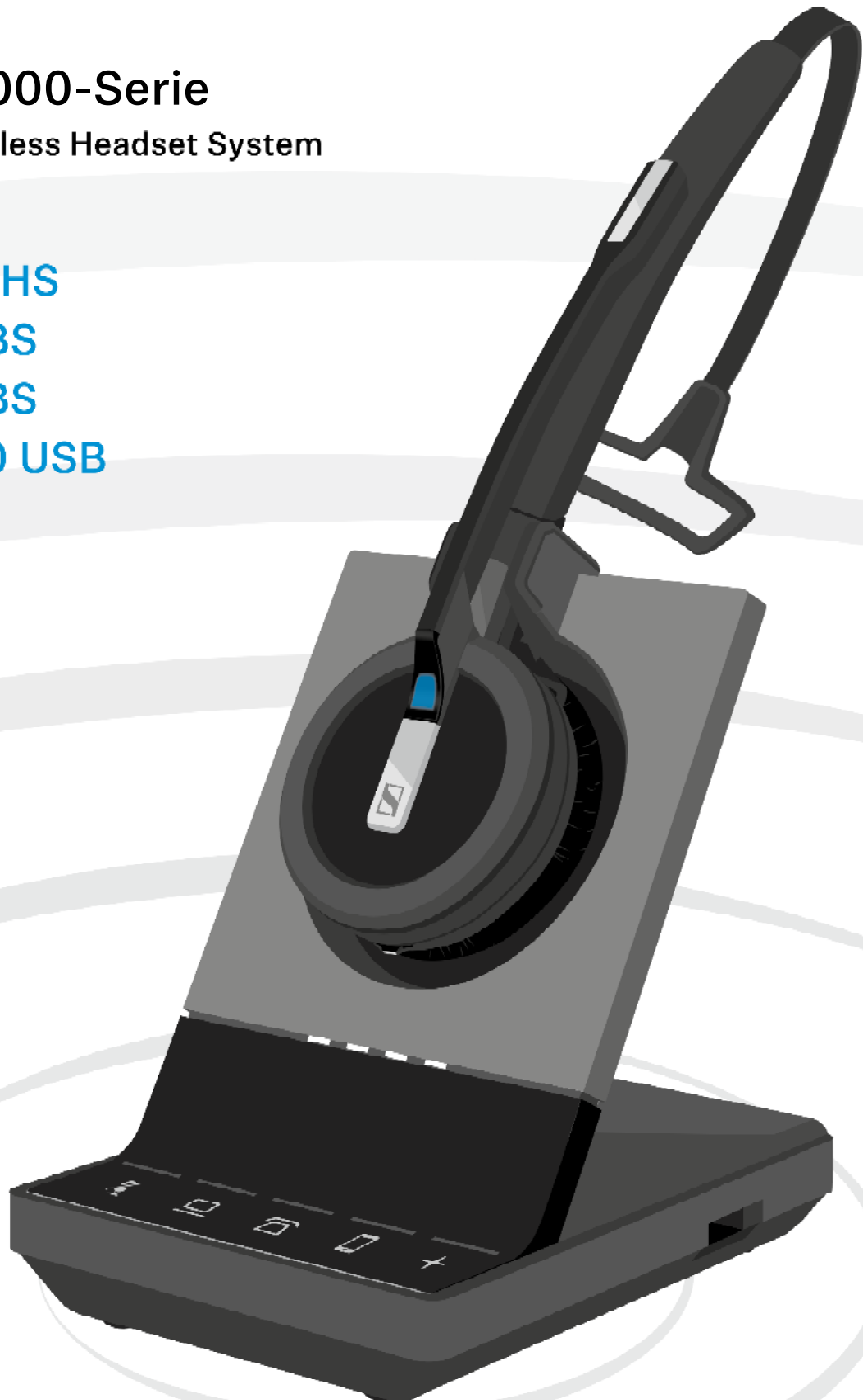
DECT Wireless Headset System

SDW 10 HS

SDW 3 BS

SDW 5 BS

BTD 800 USB



Inhalt

Lieferumfang	2
Basisstation mit Komponenten	2
Headset mit Komponenten	2
Produktübersicht	3
Übersicht der Basisstation.....	3
Übersicht des Headsets	4
Übersicht des Dongles BT-D 800 USB.....	5
Übersicht der LEDs	5
Basisstation verbinden	7
Basisstation an das Stromnetz anschließen.....	8
Headset vor der ersten Verwendung verbinden und laden	8
Basisstation an ein Festnetztelefon anschließen – nur SDW 5 BS	9
Basisstation an einen Computer anschließen	11
Basisstation mit Bluetooth-Geräten verbinden – nur BT-D 800 USB	12
Bluetooth-Verbindung wiederherstellen/trennen.....	14
Optionales USB-Headset oder Speakerphone anschließen	15
Optionales Busy light anschließen	15
Headset zusammenbauen und tragen	16
Headset mit Kopfbügel verwenden.....	16
Headset mit Ohrbügel verwenden	17
Headset mit Nackenbügel verwenden.....	19
Kopfbügel, Ohrbügel oder Nackenbügel abnehmen.....	21
Headset mit Namensschild kennzeichnen.....	22
Headset-System konfigurieren	23
Headset-System mit HeadSetup™ Pro oder den DIP-Schaltern konfigurieren	23
Audiosignal für Festnetztelefone mit dem ABC-Schalter anpassen – nur SDW 5 BS.....	27
Lautstärke der Übertragung einstellen.....	27
Headset einstellen und verwenden	28
Lautstärke einstellen	28
Mikrofon des Headsets stummschalten.....	29
Sprachmeldungen aktivieren/deaktivieren	29
Verbleibende Akkulaufzeit abfragen.....	30
Wenn Sie die DECT- oder Bluetooth-Reichweite verlassen.....	30
Mit dem Headset-System telefonieren	31
Telefonate vorbereiten - Grundeinstellungen.....	31
Audioquelle wählen – Festnetz/Computer/Mobiltelefon	31
Telefonieren – ausgehender Anruf.....	32
Eingehenden Anruf annehmen/ abweisen	32
Telefonate auf angeschlossene Geräte umschalten.....	33
Anruf beenden.....	34
Wahlwiederholung	34
Mehrere Anrufe verwalten - zwei Telefonate von zwei Audioquellen.....	35
Telefonkonferenz durchführen.....	37
Diktatmodus verwenden	40
Mit dem Headset Musik hören	41
Bewegungssensor verwenden	42
Headset laden und Headset-System aufbewahren	43
Headset laden.....	43
Headset-System bei längerem Nichtgebrauch ausschalten	44
Einen Arbeitsplatz teilen	45
Headset mit Basisstation eines anderen Herstellers verwenden (DECT-GAP-Telefon).....	45
Headset-System reinigen und pflegen	46
Ohrpolster austauschen	46
Akku des Headsets austauschen lassen/entnehmen	47
Firmware der Produkte aktualisieren.....	47
Wenn Störungen auftreten	48
Technische Daten	50

Lieferumfang

Alle Headsets und Basisstationen der Serie SDW 5000 sind miteinander kompatibel, so dass Sie die Produkte entsprechend Ihren Wünschen kombinieren können.

- i** Die Sicherheitshinweise finden Sie im Safety Guide.
 Eine Liste der Zubehörteile finden Sie unter www.sennheiser.com/headsets auf der Produktseite.
 Für Informationen über Bezugsquellen wenden Sie sich an den Sennheiser-Partner Ihres Landes:
www.sennheiser.com/headsets > „Händler finden“.

Basisstation mit Komponenten

		SDW 5013 bundle	SDW 5014 bundle	SDW 5015 bundle	SDW 5016 bundle
<p>SDW 3 BS</p> <p>SDW 5 BS</p> <p>EU/UK/US/AUS</p> <p>Quick Guide, Safety Guide, Compliance sheet</p>	<p>SDW 3 BS</p>	✓	✓		
	<p>SDW 5 BS</p>			✓	✓
	<p>BTD 800 USB</p>		✓		✓

Headset mit Komponenten



Kopfbügel

Ohrbügel mit Adapter

Nackebügel

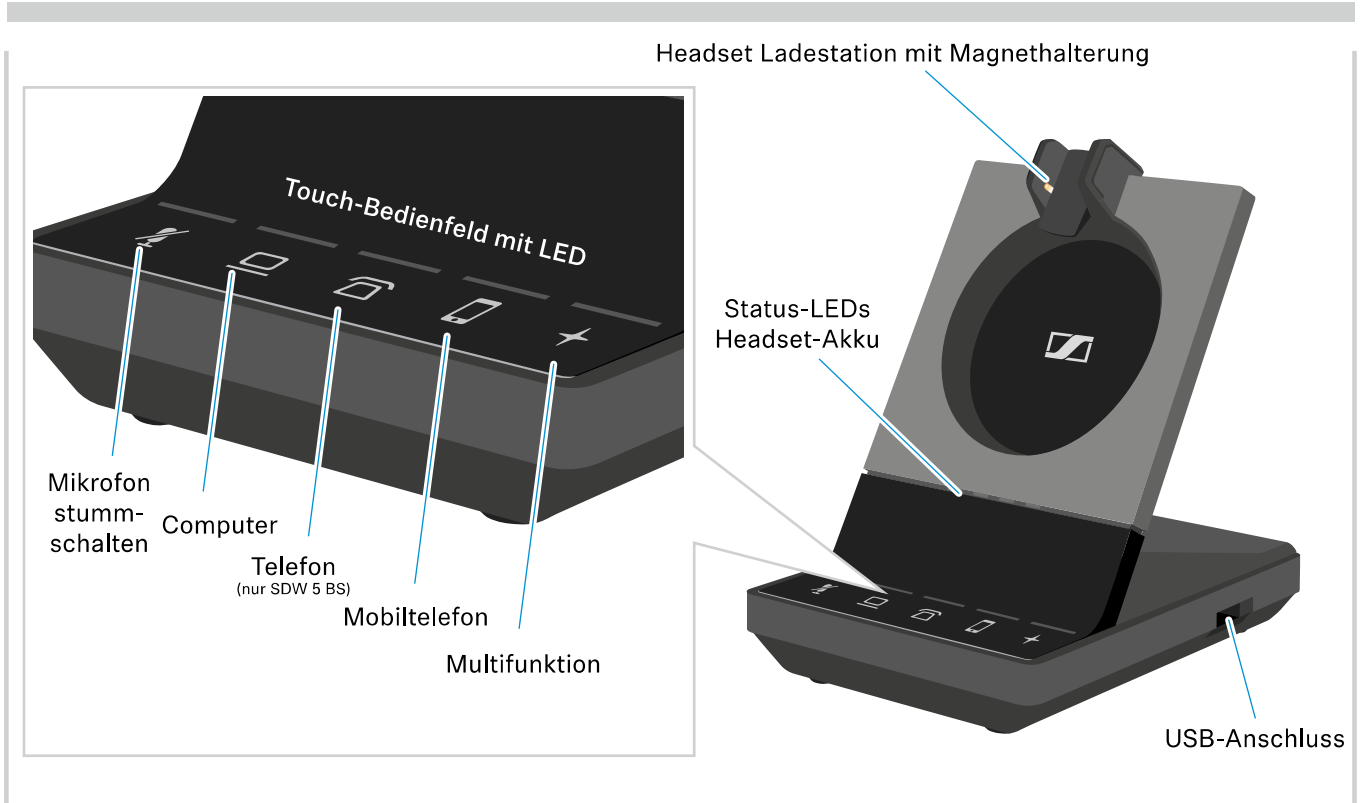


*Der Tragestiladapter ist auch für den Zusammenbau mit dem Nackenbügel nötig (siehe Seite 19).

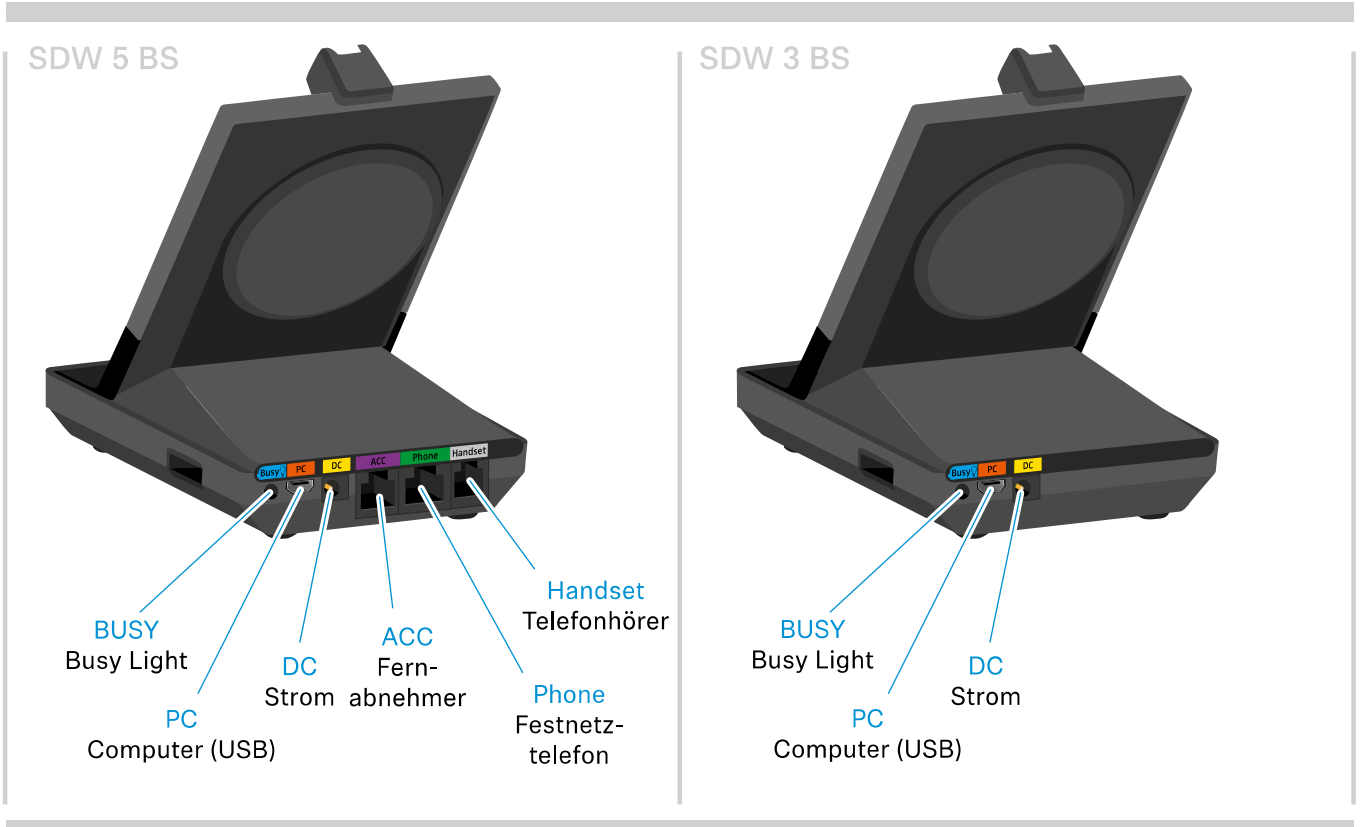
Produktübersicht

Übersicht der Basisstation

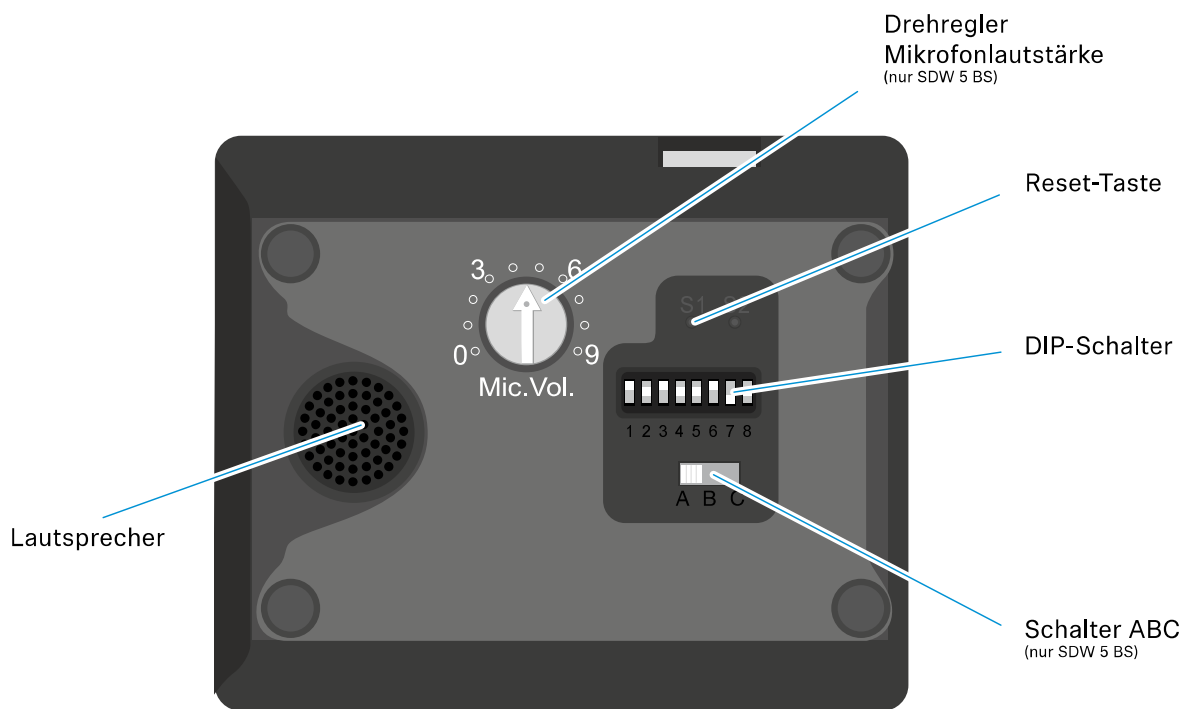
Übersicht der Vorderseite



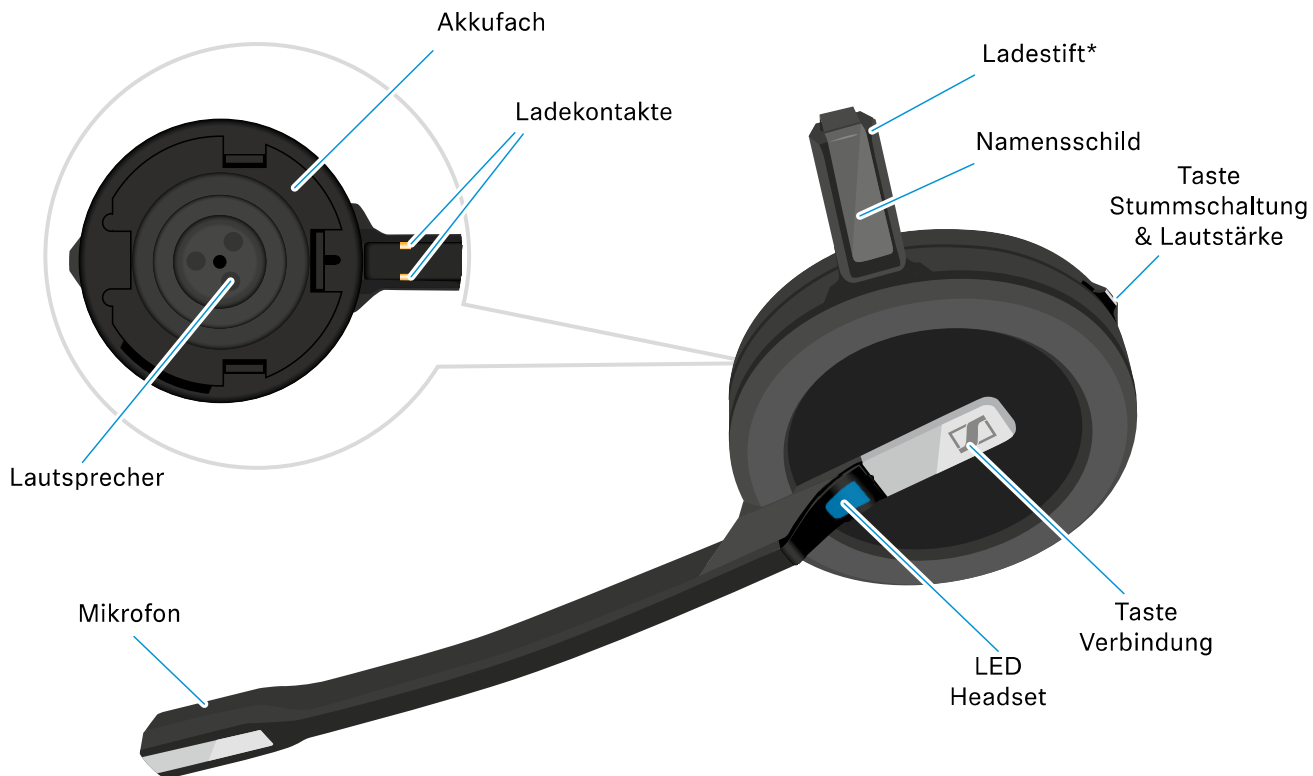
Übersicht der Anschlüsse auf der Rückseite



Übersicht der Unterseite

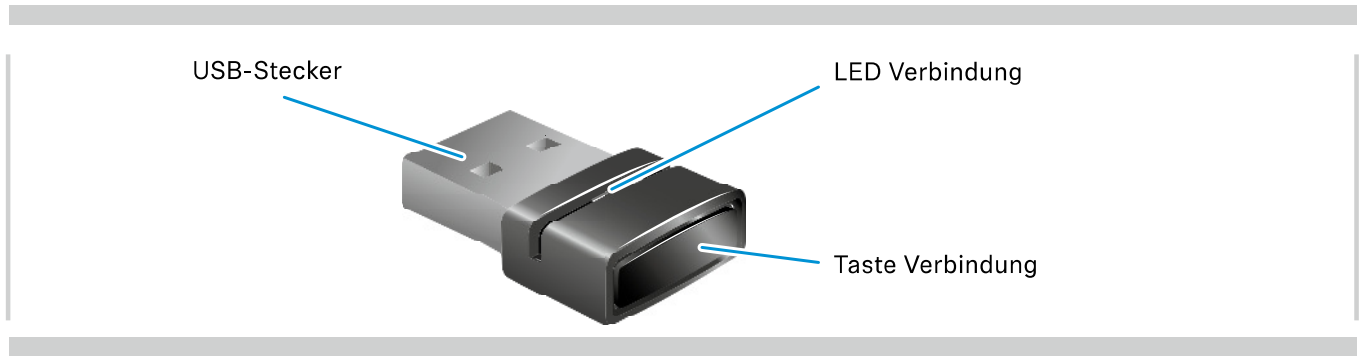


Übersicht des Headsets






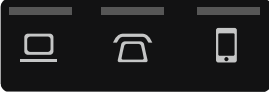














*wird in die Halterung für Kopfbügel oder Tragestiladapter eingeschoben

Übersicht des Dongles BTD 800 USB














Übersicht der LEDs















Übersicht der Basisstation-LEDs

Basisstation	LED	Bedeutung
	 aus	Headset-Mikrofon ist aktiv
	 leuchtet	Headset-Mikrofon ist stummgeschaltet
	 aus	zugehöriges Gerät ist nicht im Fokus*
	 leuchtet	zugehöriges Gerät ist im Fokus* *Fokus-Gerät: Über dieses Gerät wird ein Anruf getätigt, sobald Sie die Taste Verbindung am Headset drücken.
	 leuchtet	<ul style="list-style-type: none"> • ausgehendes Telefonat/aktives Telefonat • zusammengefügte Telefonate von zwei Audioquellen: zwei LEDs leuchten ☐ + ☐ / ☐ + ☐ / ☐ + ☐:
	 blinkt schnell	eingehendes Telefonat
	 blinkt langsam	Telefonat wird gehalten
	 aus	kein externes USB- oder Bluetooth-Headset verbunden/ keine Musikwiedergabe
	 leuchtet	<ul style="list-style-type: none"> • USB-Headset angeschlossen oder • Bluetooth-Headset über Dongle verbunden
	 leuchtet	kein Headset verbunden
	 blinkt	<ul style="list-style-type: none"> • eingehendes Telefonat - kein Headset verbunden • angeschlossenes USB-Headset wird nicht unterstützt
	 leuchtet*	Musikwiedergabe * Die LED ist bei Auslieferung ausgeschaltet und kann über HeadSetup™ Pro eingeschaltet werden.
	 leuchtet	Diktatmodus eingeschaltet
	Segment 1 – 4 leuchtet	Ladezustand des Headset-Akkus (siehe Seite 43)
	aus	<ul style="list-style-type: none"> • Headset-Akku entladen • kein SDW 5000-Headset verbunden

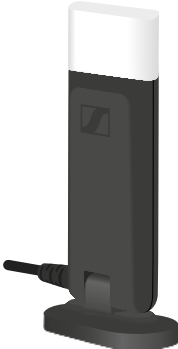



Übersicht der Headset-LEDs

Headset	LED	Bedeutung
	 ...	<ul style="list-style-type: none"> Headset wird in Basisstation geladen Headset in Ladegerät CH 30 komplett geladen
	 ...	Headset verbindet sich mit Basisstation (Pairing)
	3x  ...	<ul style="list-style-type: none"> Headset schaltet sich ein Headset erfolgreich mit Basisstation verbunden
	3x  ...	Headset schaltet sich aus
	 0.2s  0.2s ...	eingehendes Telefonat
	 ...	<ul style="list-style-type: none"> ausgehendes/aktives Telefonat Softphone-Status: beschäftigt (BUSY)
	 ...	Musikwiedergabe <small>* LED ist bei Auslieferung ausgeschaltet und lässt sich über HeadSetup™ Pro einschalten.</small>
	 ...	Headset vollständig in Basisstation geladen
	 ...	Firmware wird aktualisiert

Übersicht der Dongle-LED BTD 800 USB

Dongle	LED	Bedeutung
	mode 1:  1s 1s 1s 1s ...	Dongle im Kopplungs-Modus (Pairing): sucht nach Bluetooth-Geräten zum Anmelden und verbinden
	mode 2:  0.5s 0.5s 0.5s 0.5s ...	<ul style="list-style-type: none"> Suche 1: Mobiltelefon Suche 2: Bluetooth-Headset
	3x  ...	Anmelden erfolgreich
	3x  ...	Anmelden fehlgeschlagen
	 2s  2s ...	Dongle stellt Verbindung zu Bluetooth-Gerät her
	 ...	Dongle und Bluetooth-Gerät sind verbunden
	 ...	<ul style="list-style-type: none"> Ausgehendes/aktives Telefonat Musikwiedergabe in Standard-Qualität
	 0.2s  0.2s ...	Eingehendes Telefonat
	 ...	Musikwiedergabe in hoher Qualität
	 3s  3s ...	Mikrofon des verbundenen Bluetooth-Gerätes ist stummgeschaltet

Übersicht der Busy light-LED UI 10 BL

Busy light	LED	Bedeutung
	 ...	<ul style="list-style-type: none"> Präsenz-Status Softphone: VERFÜGBAR Kein aktives Telefonat Musikwiedergabe
	 ...	<ul style="list-style-type: none"> Präsenz-Status Softphone: ABWESEND/ gleich zurück Headset außerhalb der Reichweite kein Headset verbunden
	 ...	<ul style="list-style-type: none"> Präsenz-Status Softphone: BESCHÄFTIGT/ in einer Präsentation/ nicht stören Aktives Telefonat auf dem Softphone, Festnetztelefon oder Mobiltelefon UC-Client* in einer Besprechung

Basisstation verbinden

Die Basisstation steuert die drahtlose Kommunikation zum Headset.

Je nach Variante können Sie das Headset-System an Ihr Festnetztelefon und/oder Ihren Computer anschließen.



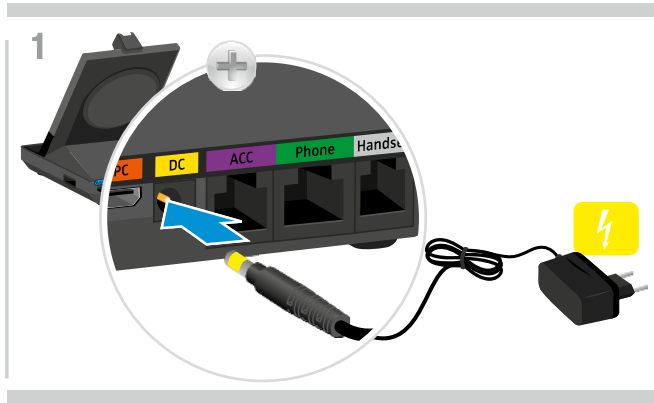
Über den Bluetooth-Dongle BTD 800 USB lassen sich zudem Mobiltelefone oder Bluetooth-Headsets verbinden.



Zusätzlich können Sie ein USB-Headset oder -Speakerphone an die USB-Buchse oder das Busy light UI 10 BL auf der Rückseite der Basisstation anschließen.



Basisstation an das Stromnetz anschließen



▷ Verbinden Sie den Stecker des Netzteils mit der gelb markierten Buchse DC.



▷ Stecken Sie das Netzteil in eine Steckdose. Die LED + leuchtet rot.

Auf Seite 11 finden Sie weitere Informationen zu den Funktionen mit bzw. ohne Stromanschluss.

Basisstation vom Stromnetz trennen

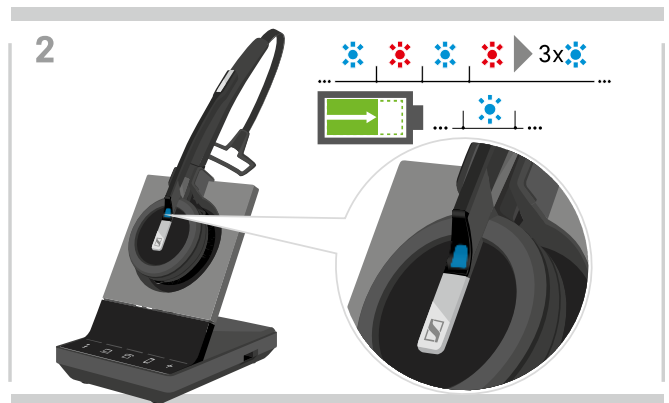
▷ Ziehen Sie das Netzteil aus der Steckdose, wenn das Produkt über einen längeren Zeitraum nicht verwendet wird.

Headset vor der ersten Verwendung verbinden und laden

▷ Laden Sie den Akku vor der ersten Verwendung mindestens 20 Minuten. Ein kompletter Ladevorgang dauert ca. 60 Minuten (siehe Seite 43).



▷ Legen Sie das Headset in die Magnethalterung der Basisstation. Die LEDs Headset-Akku der Basisstation zeigen den Ladezustand an.



Sind Headset und Basisstation nicht verbunden, blinkt die LED Headset kurz blau und rot. Sobald eine Verbindung hergestellt ist, leuchtet die LED blau und das Headset wird geladen.

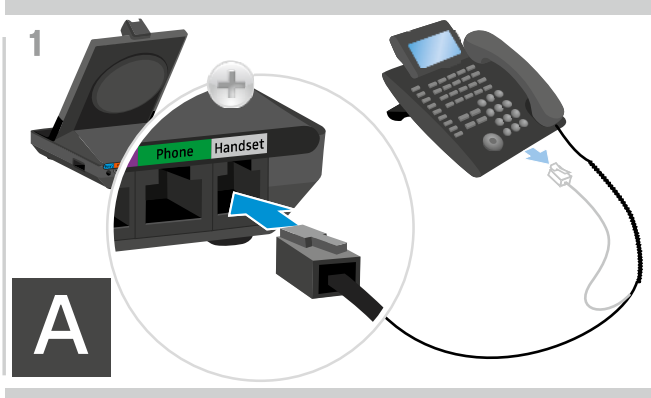
i Beim ersten Ladevorgang oder nach längerem Nichtgebrauch kann es bis zu 5 Minuten dauern, bis die LED Headset leuchtet.

Basisstation an ein Festnetztelefon anschließen – nur SDW 5 BS

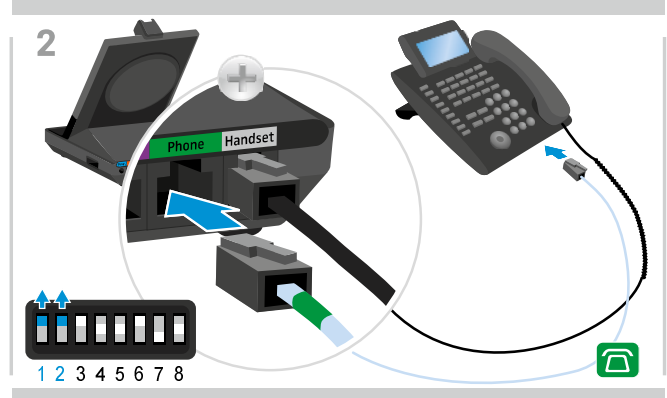
- ▷ Prüfen Sie, welche Anschlussart für Ihr Telefon geeignet ist und folgen Sie den Anweisungen im entsprechenden Kapitel **A**, **B**, **C** oder **D**.
- ▷ Stellen Sie die Basisstation mit einem Abstand von mindestens 15 cm zum Festnetztelefon auf.



Basisstation an ein Festnetztelefon ohne Headset-Buchse anschließen

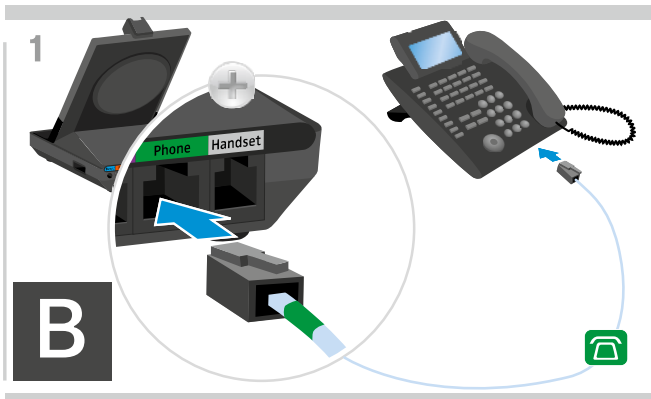


- ▷ Lösen Sie das Hörerkabel vom Festnetztelefon.
- ▷ Schließen Sie es an die Buchse **Handset** der Basisstation an.

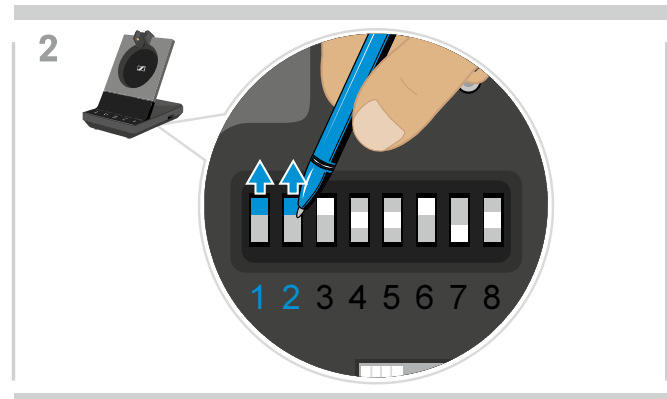


- ▷ Verbinden Sie das mitgelieferte Telefonkabel mit der Buchse des Hörerkabels sowie der Buchse **Phone** an der Basisstation.
- ▷ Drücken Sie auf der Unterseite der Basisstation die DIP-Schalter **1** und **2** mit einem spitzen Gegenstand in die abgebildete Position.

Basisstation an ein Festnetztelefon mit Headset-Buchse anschließen



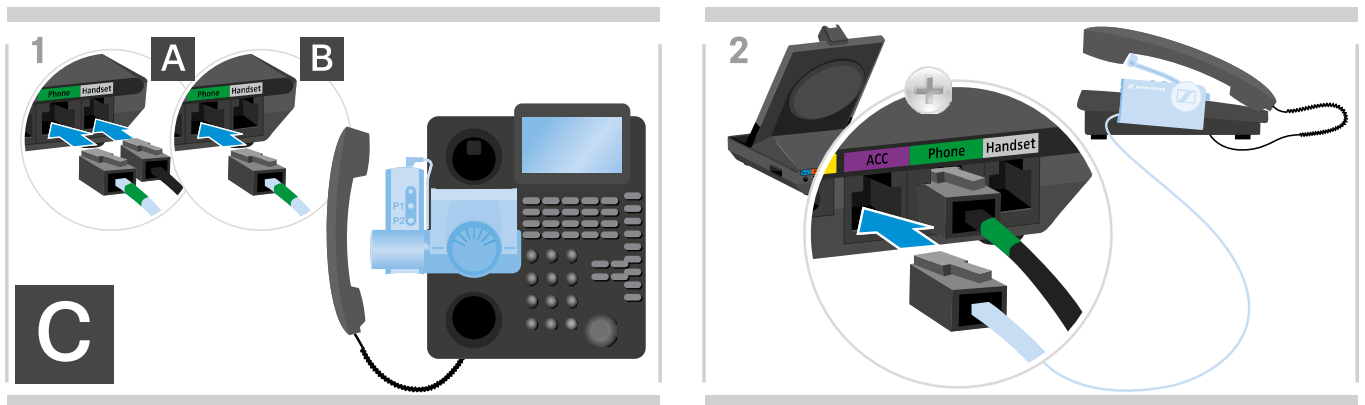
- ▷ Verbinden Sie das mitgelieferte Telefonkabel mit der Headset-Buchse Ihres Festnetztelefons sowie der grün markierten Buchse **Phone** an der Basisstation.



- ▷ Drücken Sie die DIP-Schalter **1** und **2** mit einem spitzen Gegenstand in die abgebildete Position.

Basisstation an einen optionalen mechanischen Fernabnehmer anschließen

Mit dem Fernabnehmer können Sie Anrufe entgegennehmen, auch wenn Sie gerade nicht an Ihrem Schreibtisch sind. Den Sennheiser HSL 10 II erhalten Sie bei Ihrem Sennheiser-Partner.



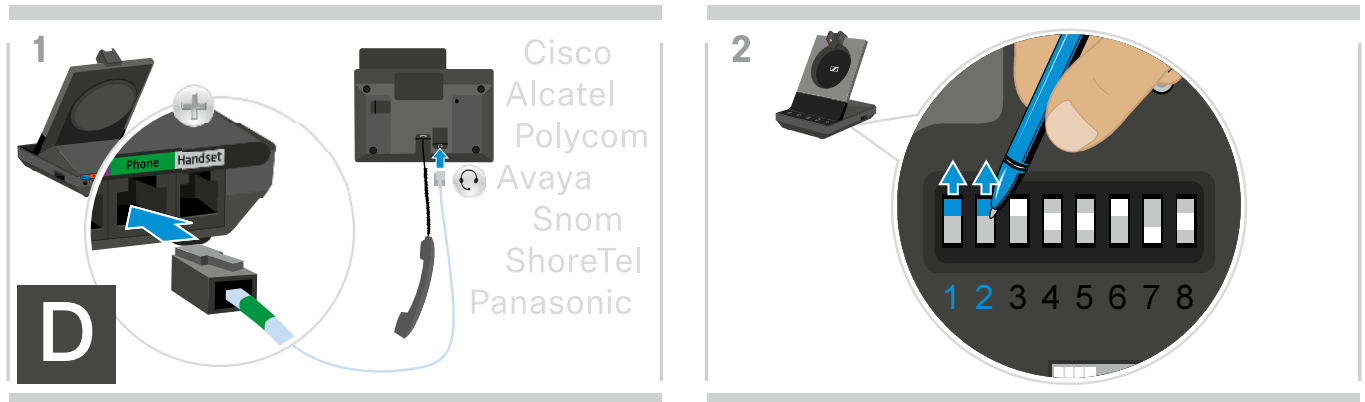
- ▷ Verbinden Sie die Basisstation wie in Kapitel A oder B beschrieben.
- ▷ Verbinden Sie den Fernabnehmer mit Ihrem Festnetztelefon. Weitere Informationen können Sie der Bedienungsanleitung des HSL 10 II entnehmen.
- ▷ Schließen Sie den Fernabnehmer an die Buchse ACC an.

Basisstation an eine optionale elektronische Headset-Steuerung (EHS) anschließen

Verbindungskabel für EHS-Standards sowie für herstellerabhängige Standards erhalten Sie bei Ihrem Sennheiser-Partner.

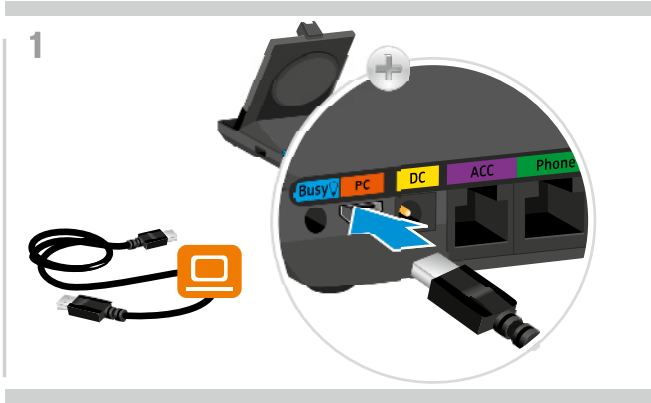
Für weitere Informationen zu kompatiblen Kabeln und Telefonen besuchen Sie www.sennheiser.com/headsetcompatibility.

Kurzanleitungen finden Sie im Lieferumfang des Kabels bzw. auf der Produktseite im Internet unter www.sennheiser.com/headsets.

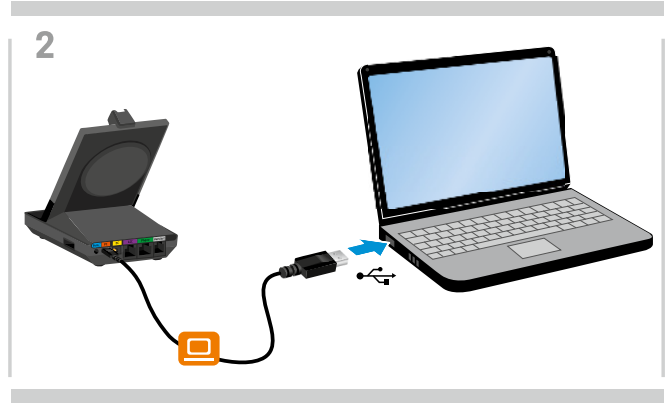


- ▷ Verbinden Sie das Festnetztelefon mit der Basisstation, wie in der Kurzanleitung Ihres Kabels gezeigt.
- ▷ Drücken Sie den DIP-Schalter mit einem spitzen Gegenstand (z. B. Kugelschreiber), in die in der Kurzanleitung des Kabels gezeigte Position.

Basisstation an einen Computer anschließen



▷ Schließen Sie das USB-Kabel an die Buchse **PC** der Basisstation an.



▷ Schließen Sie das USB-Kabel an eine USB-Buchse Ihres Computers an.
Ihr Betriebssystem erkennt das USB-Audiogerät „Sennheiser SDW 5 BS“ oder „Sennheiser SDW 3 BS“ und installiert die notwendigen Treiber.

Sennheiser Software installieren

Mit der Sennheiser Software holen Sie mehr aus Ihren Sennheiser-Produkten. **HeadSetup™ Pro** ermöglicht einfaches Einrichten, Konfigurieren und Aktualisieren Ihrer SDW 5000-Serie.



- ▷ Laden Sie die Software unter www.sennheiser.com/software herunter.
 - ▷ Installieren Sie die Software. Zum Installieren benötigen Sie Administrator-Rechte, wenden Sie sich ggf. an Ihre IT-Abteilung.
- Um Telefonate über den Computer zu führen:
- ▷ Installieren Sie ein Softphone (VoIP-Software), wie Skype for Business oder fragen Sie Ihren Administrator.

Funktionen mit bzw. ohne Netzteil

Funktion	Strom nur über USB	Strom über USB + Netzteil
Voller Funktionsumfang für Softphones	✓	✓
Telekonferenz mit mehreren SDW 5000-Headsets	✓	✓
Verbindung Festnetztelefon	✗	✓
Funktionen des USB-Anschlusses: Bluetooth-Headsets & Mobiltelefon via Dongle, USB-Headsets & Speakerphones	✗	✓
Unterstützung des Busy lights	✗	✓
Schnellladen	✗	✓

Basisstation mit Bluetooth-Geräten verbinden – nur BTD 800 USB

Über den Dongle BTD 800 USB lassen sich Mobiltelefone sowie Headsets via Bluetooth mit der Basisstation verbinden.

Der Dongle erfüllt den Bluetooth-Standard 4.2. Melden Sie Bluetooth-Geräte an, die das Hands-Free-Profil (HFP), das Headset-Profil (HSP) und Advanced Audio Distribution-Profil (A2DP) unterstützen.

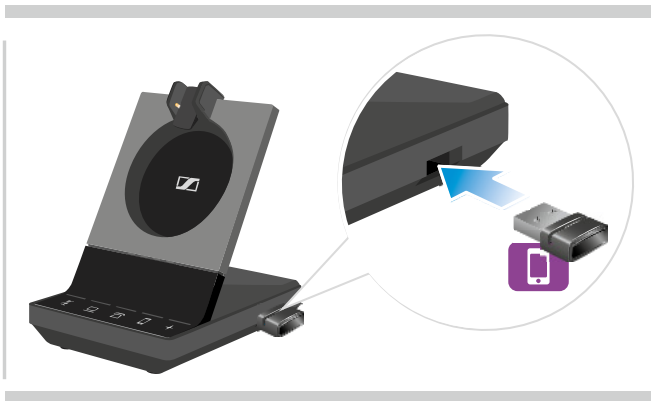


Der Dongle kann bis zu acht gekoppelte Bluetooth-Geräte speichern. Beim Koppeln eines neunten Geräts, wird das Verbindungsprofil des am wenigsten genutzten Bluetooth-Geräts überschrieben. Um dieses Gerät später wieder zu verwenden, koppeln Sie dieses erneut.



Beim Einschalten versucht der Dongle automatisch, sich mit den beiden zuletzt verwendeten Bluetooth-Geräten zu verbinden. Bei Verwendung von zwei Geräten lassen sich entweder zwei Mobiltelefone oder zwei Headsets mit dem Dongle verbinden – Mobiltelefon und Bluetooth-Headset lassen sich nicht kombinieren. Das Verbinden eines dritten Bluetooth-Geräts ist erst möglich, nachdem Sie das erste oder zweite Bluetooth-Gerät ausgeschaltet haben.

Bluetooth-Dongle an Basisstation anschließen



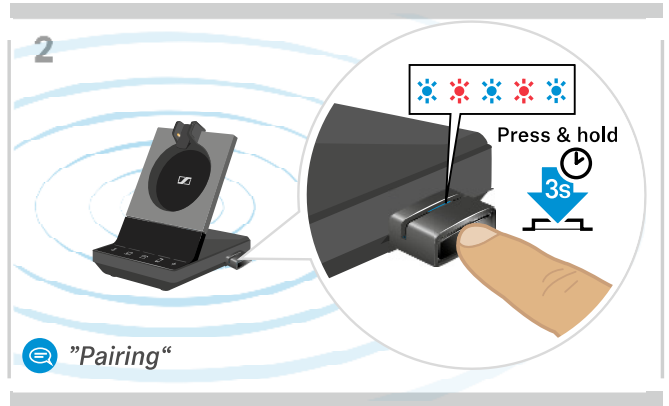
Der BTD 800 USB Dongle ist im Lieferumfang der Bundles SDW 50X4 und SDW 50X6 enthalten sowie als Zubehör erhältlich.

- ▷ Stecken Sie den Dongle in den USB-Anschluss der Basisstation.
- ▷ Folgen Sie den Anweisungen in einem der beiden folgenden Kapitel. Neue, unbenutzte Dongle wechseln automatisch in den Anmeldungsmodus. Die LED blinkt abwechselnd blau und rot.

Mobiltelefon oder Tablet über Bluetooth anmelden (Pairing)



▶ Aktivieren Sie Bluetooth an Ihrem Mobiltelefon oder Tablet (siehe Bedienungsanleitung Ihres Geräts).

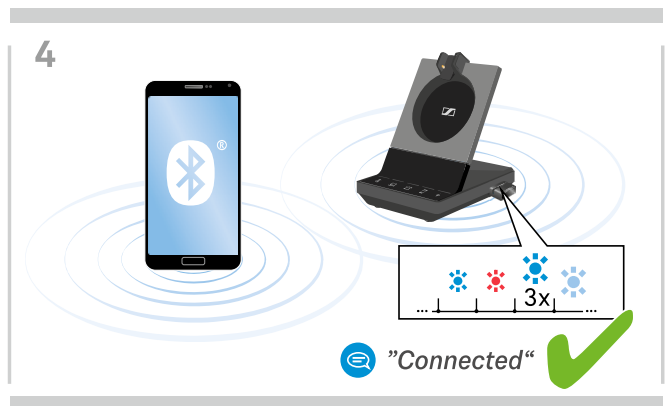


▶ Halten Sie die Taste des Dongles für 3 Sekunden gedrückt. Die LED blinkt abwechselnd blau und rot.



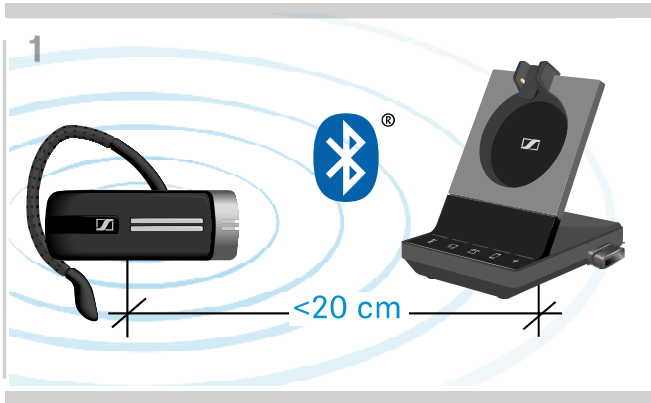
▶ Starten Sie die Suche nach neuen Bluetooth-Geräten. Alle verfügbaren Geräte in der näheren Umgebung Ihres Mobiltelefons oder Tablets werden angezeigt.

▶ Wählen Sie „Sennheiser BTD 800 USB“ aus, um den Dongle anzumelden. Geben Sie bei Bedarf den PIN-Code „0000“ ein.

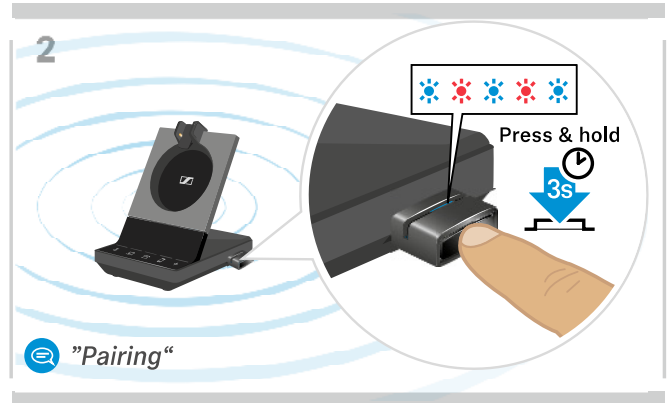


Sobald die Bluetooth-Geräte verbunden sind, blinkt die LED 3-mal blau und leuchtet dann gedimmt blau.

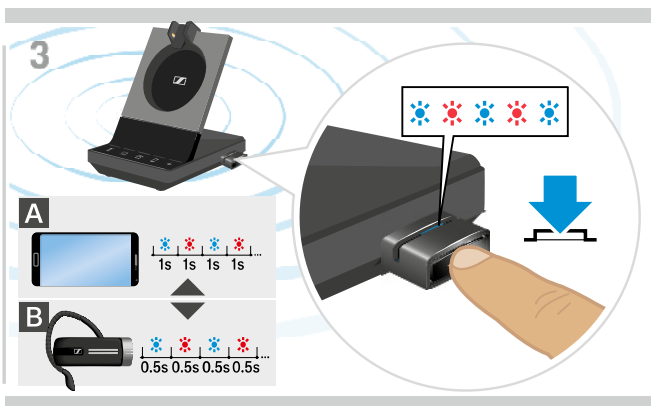
Headset über Bluetooth anmelden (Pairing)



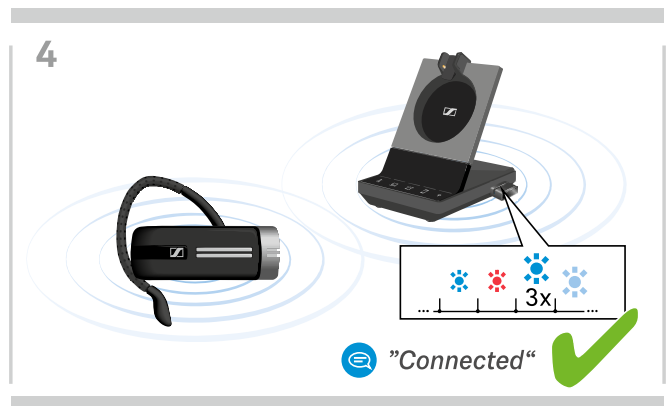
▷ Aktivieren Sie die Funktion Anmelden an Ihrem Bluetooth-Headset (Anmeldung/Pairing/Koppeln – siehe Bedienungsanleitung Ihres Geräts).



▷ Halten Sie die Taste des Dongles für 3 Sekunden gedrückt. Die LED blinkt abwechselnd blau und rot.



▷ Drücken Sie die Taste erneut, um zwischen dem Modus für Mobiltelefone A oder Headsets B zu wechseln.

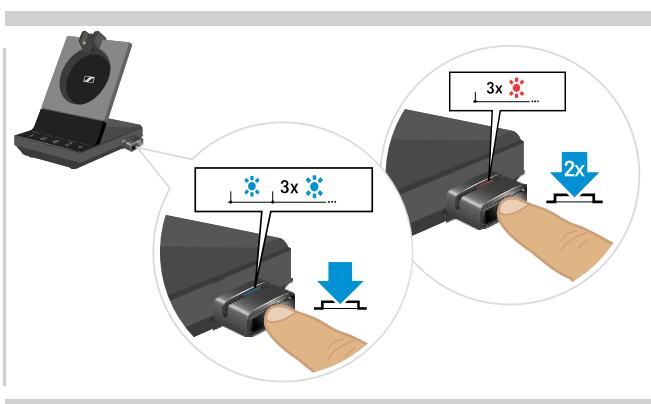


Sobald die Bluetooth-Geräte verbunden sind, blinkt die LED 3-mal blau und leuchtet dann gedimmt blau.

Liste der zuvor gekoppelten Geräte löschen

- ▷ Halten Sie die Taste des Dongles für 3 Sekunden gedrückt. Die LED blinkt abwechselnd blau und rot.
- ▷ Drücken Sie doppelt auf die Taste des Dongles. Die LED blinkt 3-mal lila. Die Kopplungsliste wird gelöscht.

Bluetooth-Verbindung wiederherstellen/trennen



Um ein Bluetooth-Gerät wieder zu verbinden:

- ▷ Drücken Sie die Taste am Dongle. Die LED leuchtet blau auf und blinkt anschließend 3-mal blau. Die LED leuchtet konstant gedimmt blau.

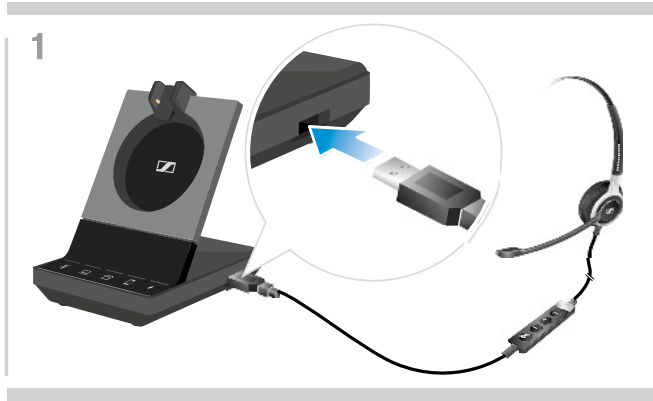
Um die Verbindung zu einem Bluetooth-Gerät zu trennen:

- ▷ Drücken Sie zweimal die Taste am Dongle. Bluetooth wird getrennt. Die LED blinkt 3-mal rot. Der Dongle blinkt blau und sucht nach anderen Bluetooth-Geräten.

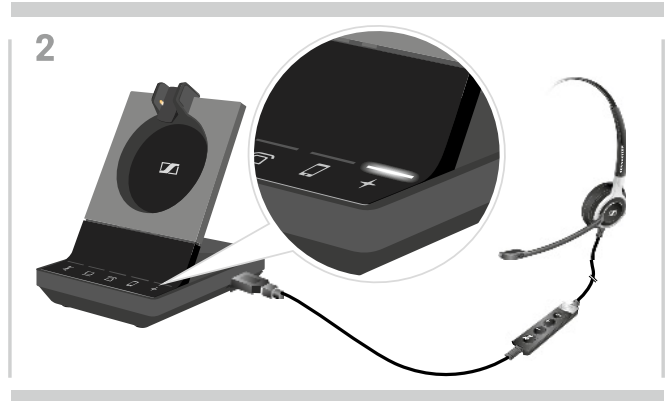
Optionales USB-Headset oder Speakerphone anschließen

Sie können jederzeit ein Sennheiser USB-Headset oder USB-Speakerphone anschließen, wenn beispielsweise der Akku Ihres SDW-Headsets leer ist oder Sie weitere Teilnehmer zu Ihrer Telekonferenz hinzufügen wollen.

USB-Headset anschließen

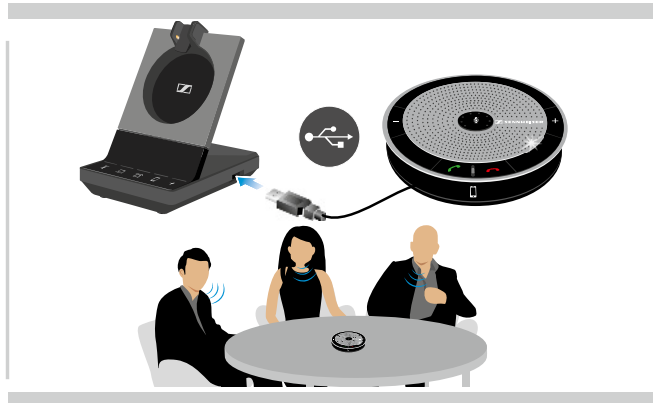


- ▶ Schließen den Stecker Ihres Headsets an die Buchse **USB** der Basisstation an.



- Die LED + leuchtet weiß.

Speakerphone anschließen



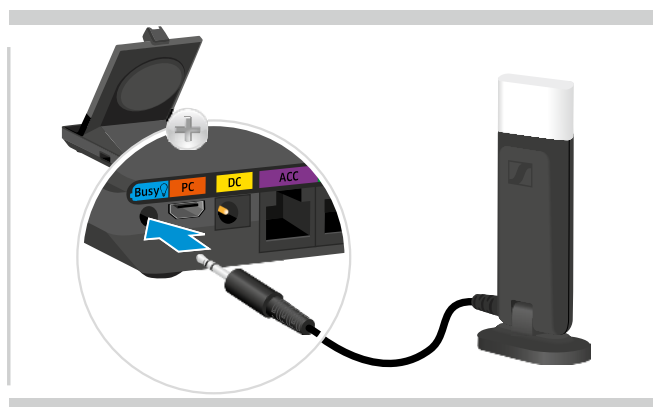
Um einen externen **Lautsprecher mit Mikrofon**, wie das Sennheiser Speakerphone SP 10, SP 20 oder SP 220 zu verwenden:

- ▶ Schließen Sie Ihr Speakerphone an die USB-Buchse der Basisstation an.
Die LED + leuchtet weiß.

Wenn Sie das SDW-Headset laden wollen, während Sie das Speakerphone verwenden:

- ▶ Docken Sie das Headset an bevor Sie das Telefonat beginnen **oder** Tippen Sie zweimal auf das Symbol + an der Basisstation, um das Telefonat vom Headset auf das Speakerphone weiterzuleiten.

Optionales Busy light anschließen

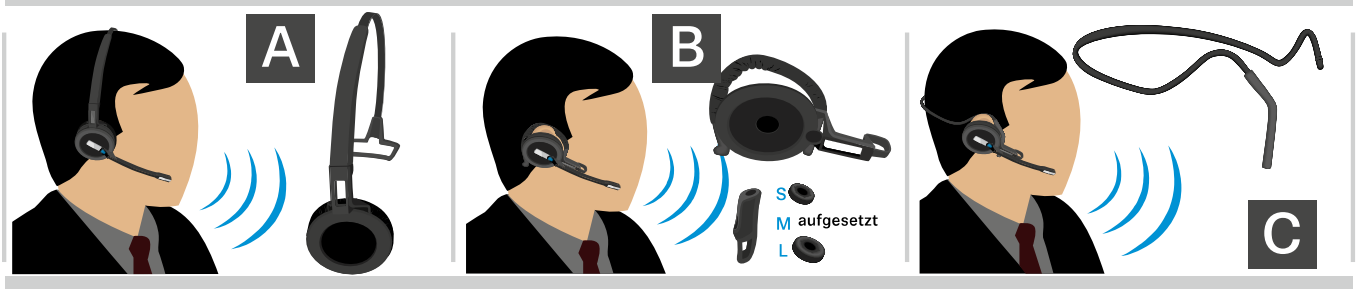


Das Busy light UI 10 BL signalisiert Ihren Kollegen, ob Sie gerade verfügbar sind oder sich in einem Gespräch befinden. Blinkt die LED, erkennen Sie entgangene Anrufe oder eingegangene Nachrichten Ihres Softphones auf einen Blick. Das Busy light UI 10 BL ist als Zubehör erhältlich.

- ▶ Schließen Sie das Busy light an die Buchse Busy der Basisstation an.
Die LED des Busy lights leuchtet bei eingeschalteter Basisstation auf (siehe Seite 6).
- ▶ Kleben Sie bei Bedarf das Busy light an Ihren Monitor oder auf Ihren Schreibtisch (siehe Kurzanleitung des UI 10 BL).

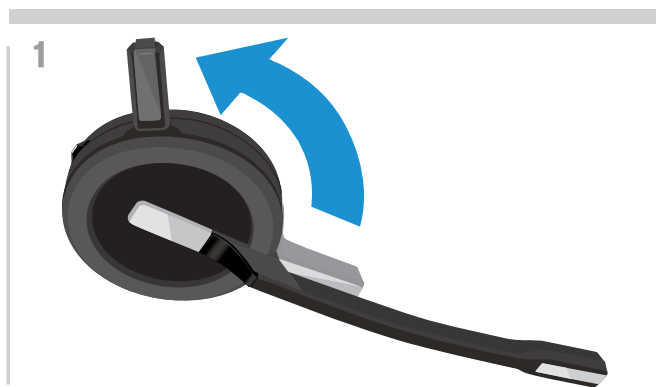
Headset zusammenbauen und tragen

Sie können das Headset entweder mit dem Kopfbügel, dem Ohrbügel oder dem Nackenbügel tragen.

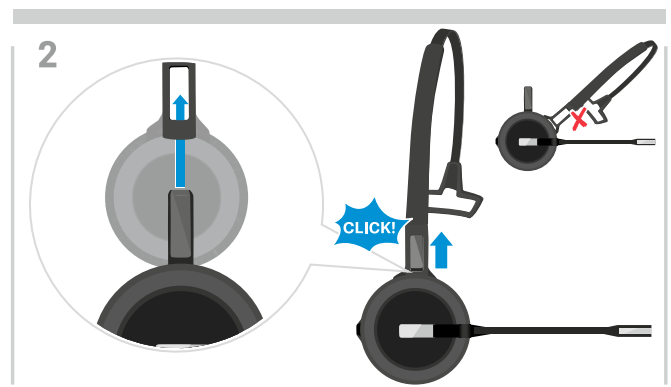


▷ Entfernen Sie vor dem Zusammenbau die Aufkleber, die das Einsetzen des Ladestifts zeigen.

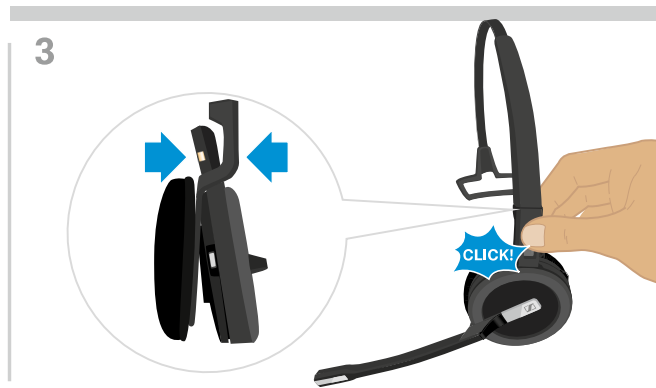
Headset mit Kopfbügel verwenden



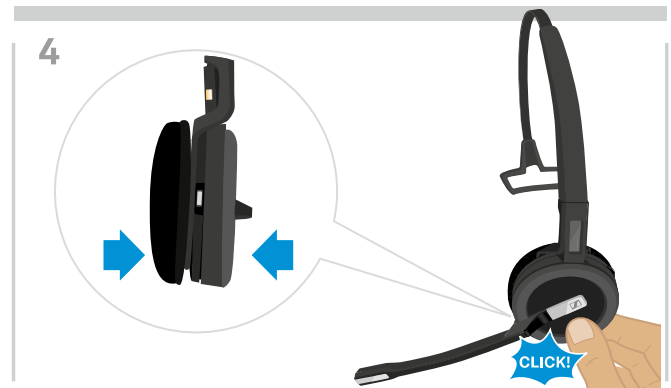
▷ Drehen Sie den Ladestift des Headsets vom Mikrofonarm weg.



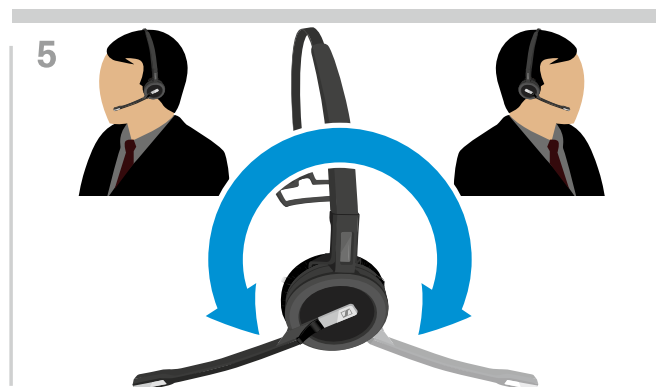
▷ Schieben Sie den Ladestift in die Halterung des Kopfbügels.



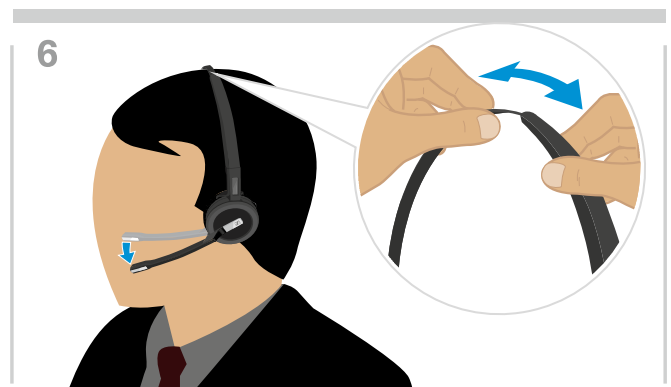
▷ Rasten Sie den Ladestift am Kopfbügel ein.



▷ Rasten Sie das Headset im runden Bereich des Kopfbügels ein.



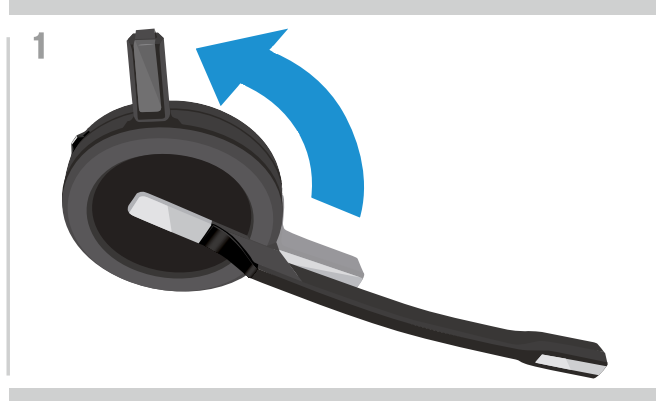
▷ Drehen Sie den Mikrofonarm, um die Trageseite zu wechseln.



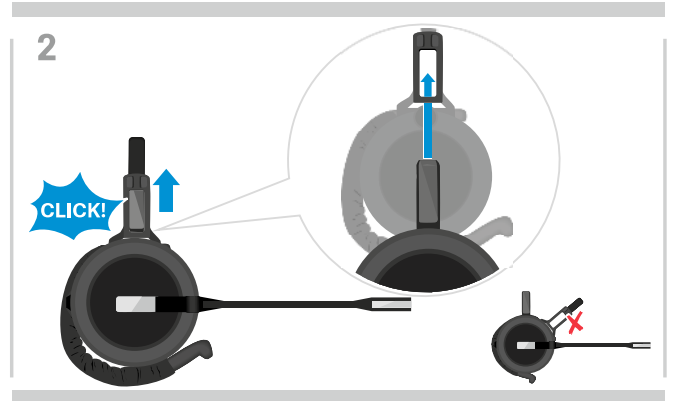
▷ Stellen Sie das Headset so ein, dass das Ohrpolster angenehm auf Ihrem rechten oder linken Ohr aufliegt.

Headset mit Ohrbügel verwenden

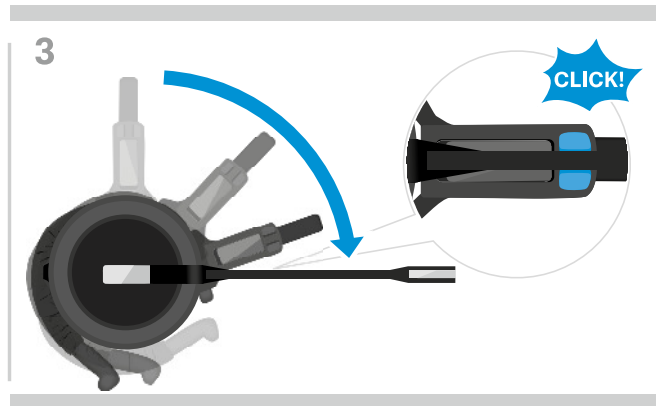
Ohrbügel und Headset zusammenbauen



▷ Drehen Sie den Ladestift des Headsets vom Mikrofonarm weg.



▷ Schieben Sie den Ladestift in die Halterung des Tragestiladapters.

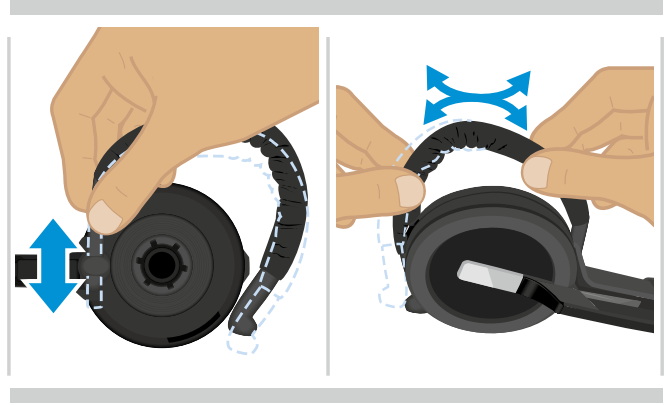


▷ Drehen Sie den Mikrofonarm, um ihn am Tragestiladapter einzurasten.

Ohrbügel für optimalen Tragekomfort anpassen



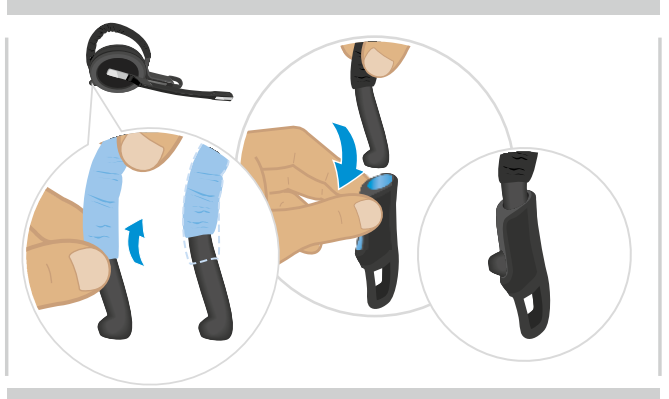
- ▷ Legen Sie den Ohrbügel um Ihr Ohr und achten Sie darauf, dass der Ohrstecker im Ohr sitzt.
- ▷ Formen Sie den flexiblen Ohrbügel so, dass das Headset angenehm und sicher sitzt.



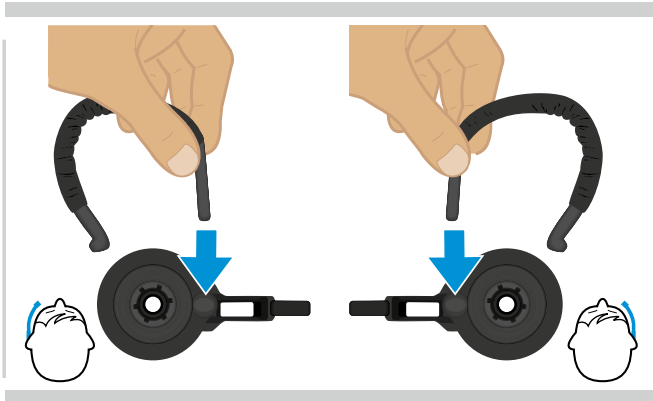
- ▷ Passen Sie die Höhe und Form des Ohrbügels an.



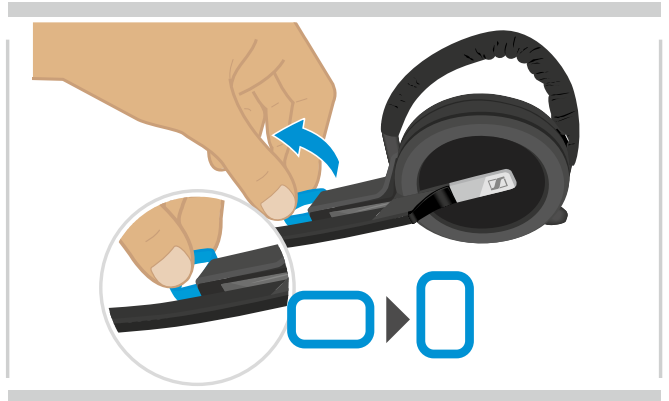
- ▷ Wechseln Sie den Ohrstecker für einen optimalen Sitz – wenn nötig.



- ▷ Fädeln Sie für einen optimalen Sitz den Ohrbügel-Stabilisator auf – wenn nötig.



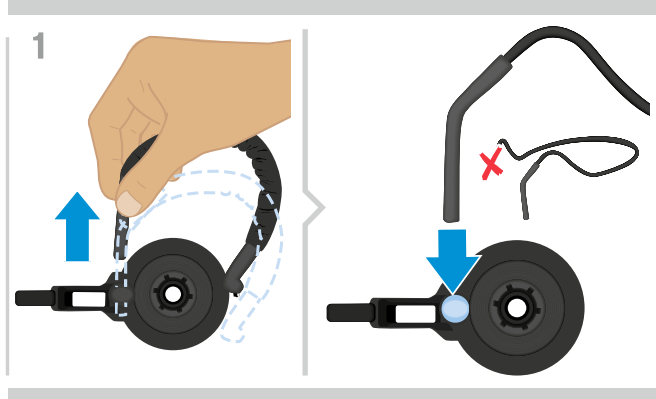
- ▷ Wechseln Sie die Trageseite – wenn nötig.



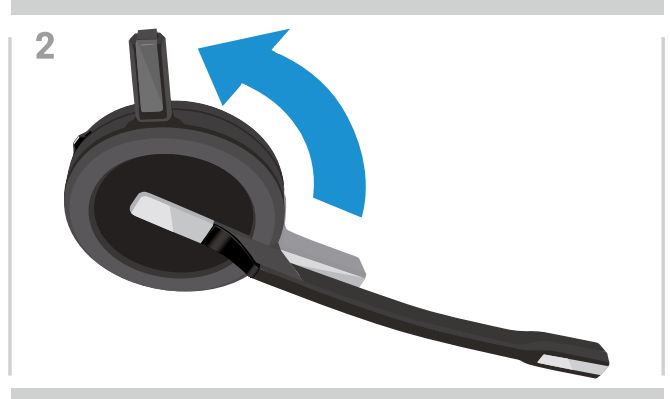
- ▷ Drehen sie den Abstandshalter, um den Abstand zwischen dem Mikrofon und Ihrem Mund anzupassen – wenn nötig.

Headset mit Nackenbügel verwenden

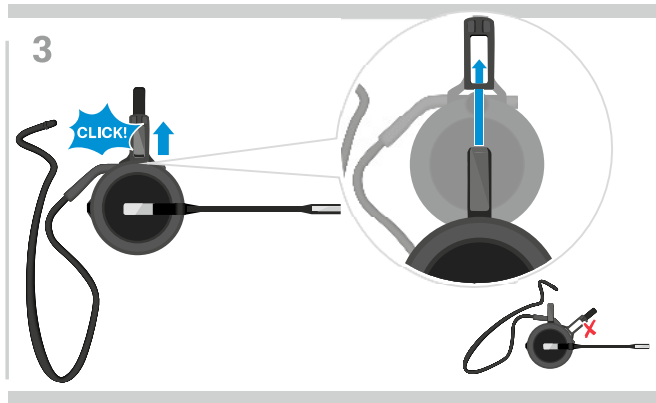
Nackenbügel und Headset zusammenbauen



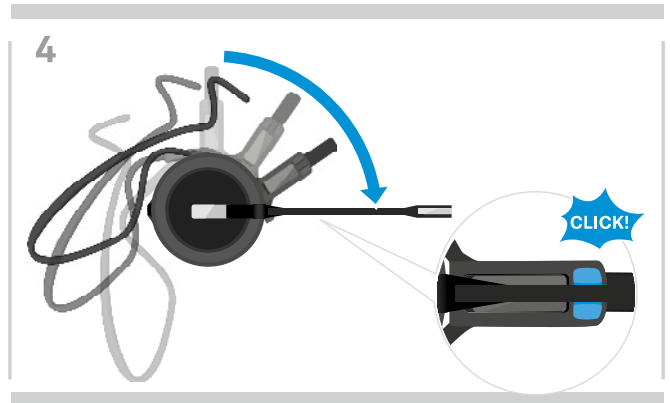
▷ Ziehen Sie den Ohrbügel aus dem Tragestiladapter und setzen Sie stattdessen den Nackenbügel ein. Achten Sie darauf, dass sich die Halterung des Nackenbügels an der eingesteckten Seite befindet.



▷ Drehen Sie den Ladestift des Headsets vom Mikrofonarm weg.

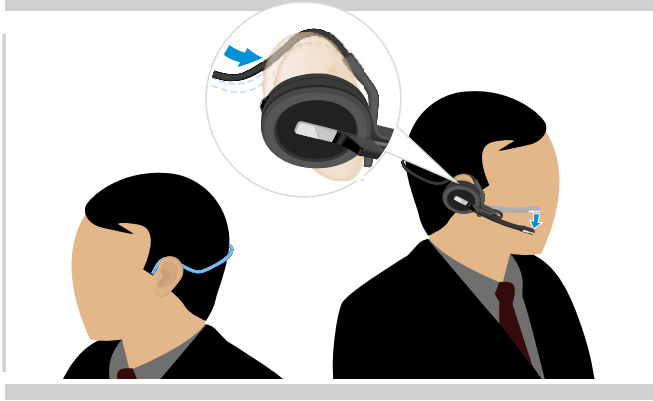


▷ Schieben Sie den Ladestift in die Halterung des Tragestiladapters.

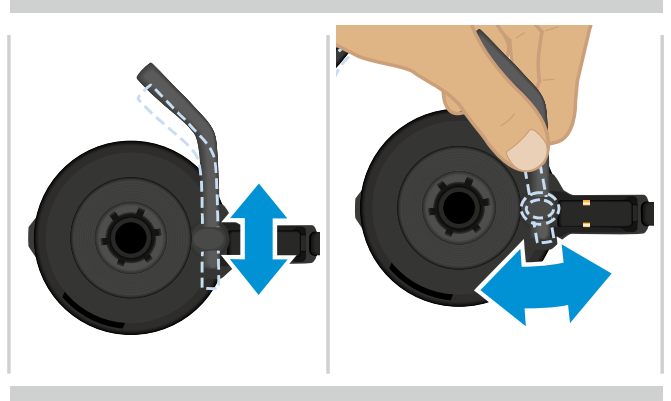


▷ Drehen Sie den Mikrofonarm, um ihn am Tragestiladapter einzurasten.

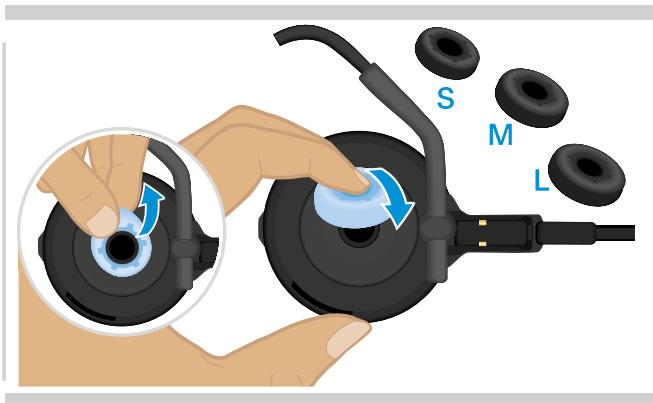
Nackenbügel für optimalen Tragekomfort anpassen



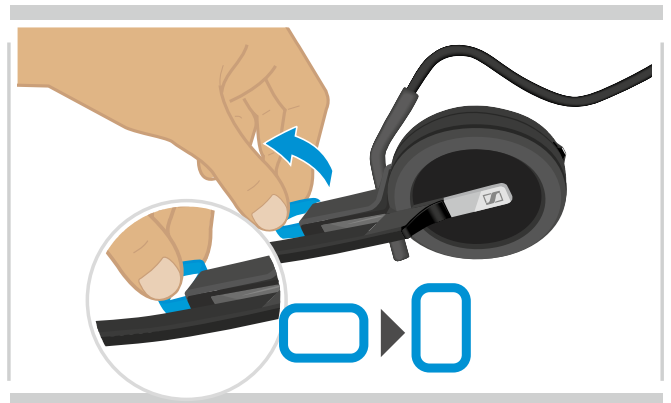
▷ Legen Sie den Nackenbügel um Ihren Hals und über beide Ohren. Achten Sie darauf, dass der Ohrstecker im Ohr sitzt.



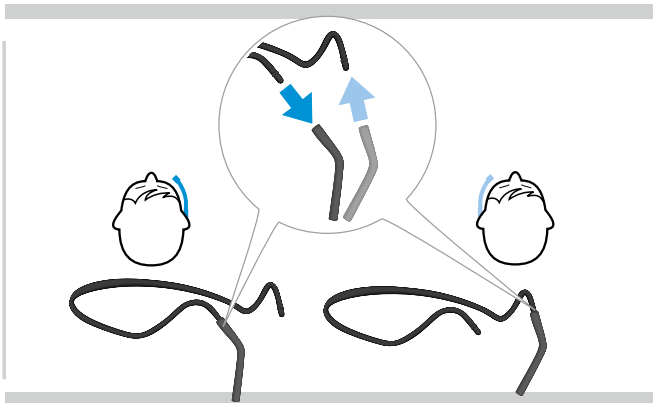
▷ Passen Sie die Höhe und den Winkel des Nackenbügels an.



▷ Wechseln Sie den Ohrstecker für einen optimalen Sitz – wenn nötig.



▷ Drehen sie den Abstandshalter, um den Abstand zwischen dem Mikrofon und Ihrem Mund anzupassen – wenn nötig.



▷ Wechseln Sie die Trageseite – wenn nötig.

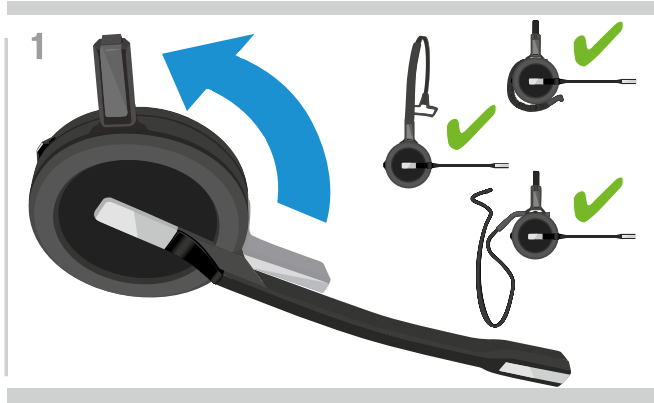
Kopfbügel, Ohrbügel oder Nackenbügel abnehmen

VORSICHT

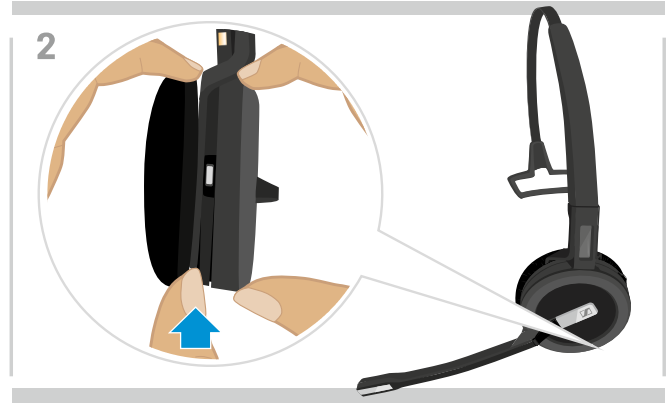
Schäden am Produkt durch falsche Handhabung!

Liegen Ladestift und Mikrofonarm beim Auseinanderbauen direkt übereinander, können diese brechen.

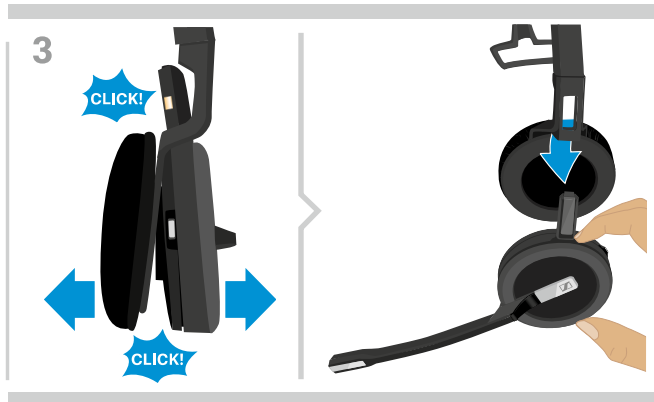
▷ Drehen Sie den Ladestift, wie gezeigt.



▷ Drehen Sie Halterung mit den Ladekontakten vom Mikrofonarm weg.




▷ Halten Sie mit einer Hand das Headset fest.
▷ Schieben Sie einen Finger der anderen Hand in die kleine Aussparung am Kopfbügel oder Tragestiladapter.






▷ Ziehen Sie die zwei Teile auseinander.
Das Headset löst sich und Sie hören ein Klick.
▷ Nehmen Sie das Headset aus der Halterung.


Headset mit Namensschild kennzeichnen

1 Name Plate Maker

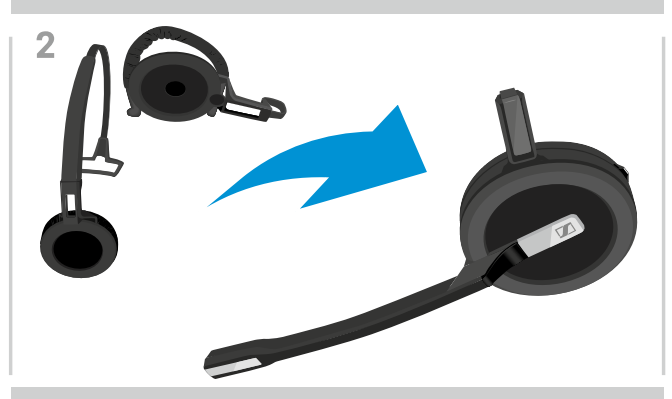


www.sennheiser.com/name-plate-maker

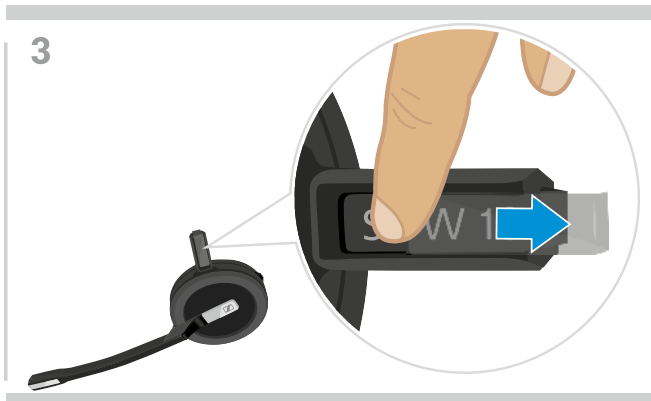
 TYPE
 PRINT
 CUT



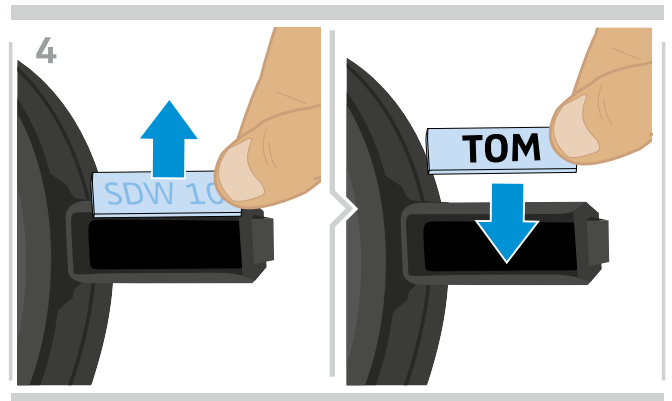
▷ Öffnen Sie den „Name Plate Maker“ unter: www.sennheiser.com/name-plate-maker.



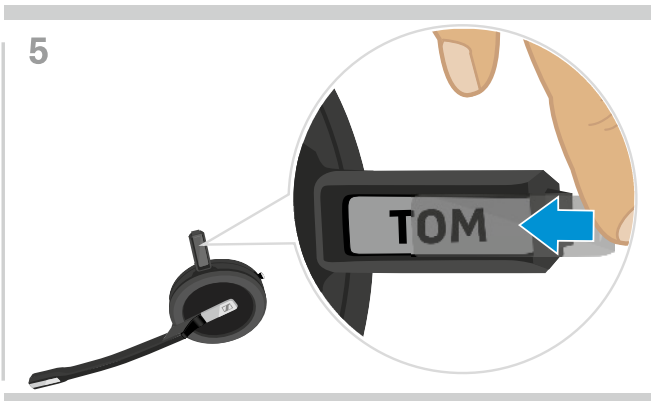
▷ Nehmen Sie den Kopfbügel oder Tragestiladapter vom Headset ab (siehe vorheriges Kapitel).



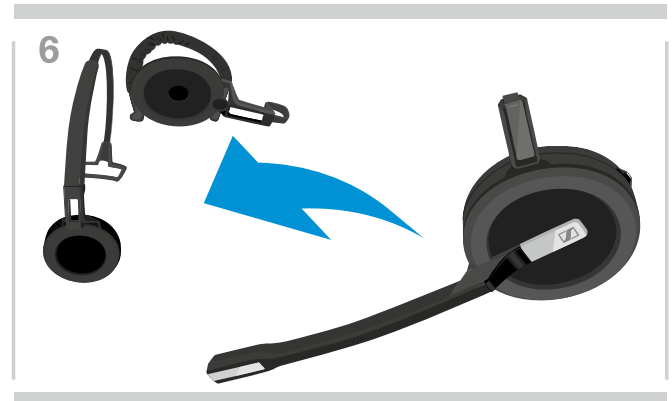
▷ Schieben Sie die Abdeckung heraus.



▷ Wechseln Sie das Namensschild aus.



▷ Schieben Sie die Abdeckung in die Halterung.



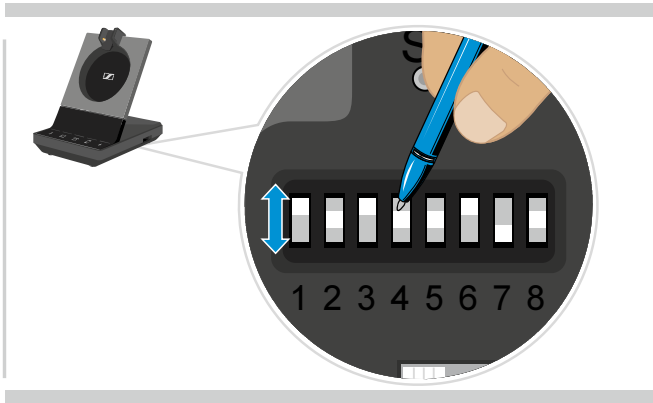
▷ Bauen Sie das Headset mit dem Kopfbügel oder Tragestiladapter wieder zusammen (siehe vorheriges Kapitel).

Headset-System konfigurieren

Headset-System mit HeadSetup™ Pro oder den DIP-Schaltern konfigurieren

Sie können das Headset-System über die Software **HeadSetup™ Pro** oder die DIP-Schalter an der Basisstation anpassen. Änderungen in **HeadSetup™ Pro** überschreiben die Einstellungen der DIP-Schalter.

HeadSetup™ Pro umfasst weitere Einstellmöglichkeiten – im Folgenden gekennzeichnet durch nebenstehendes Symbol. Neben den hier beschriebenen Einstellungen, bietet **HeadSetup™ Pro** weitere Konfigurationsmöglichkeiten – siehe Optionen in der Software.



Um das System über die **DIP-Schalter** zu konfigurieren:

- ▷ Drücken Sie die DIP-Schalter mit einem spitzen Gegenstand in die gewünschte Position. Nachdem Sie einen DIP-Schalter geändert haben:
- ▷ Starten Sie das System neu, indem Sie kurz die Stromversorgung über Netzteil und USB-Kabel trennen.

Um das System über **HeadSetup™ Pro** zu konfigurieren:

- ▷ Verbinden Sie die Basisstation mit Ihrem Computer und installieren Sie die benötigte Software (siehe Seite 11).
- ▷ Starten Sie **HeadSetup™ Pro**.
- ▷ Klicken Sie im Menü auf „Settings“ (Einstellungen) und wählen Sie Ihr SDW 5000-Produkt aus.
- ▷ Stellen Sie die gewünschten Werte ein und speichern Sie diese.

Festnetztelefon konfigurieren – DIP-Schalter 1 und 2 – nur SDW 5 BS



Wenn Ihr Telefon keine EHS-Lösung hat, verwenden Sie den optionalen HSL 10 II, um Telefonate fernzusteuern.



Schalter-Position	Funktion	Schalter-Position	Funktion
 1 2 3 4 5 6 7 8	DHSG-Modus Anrufsteuerung für Telefone mit DHSG-Standard	 1 2 3 4 5 6 7 8	Panasonic-Modus Anrufsteuerung für Panasonic-Telefone
 1 2 3 4 5 6 7 8	Manueller Modus Manuelle Bedienung* des Telefonhörers oder Fernabnehmers HSL 10 II	 1 2 3 4 5 6 7 8	Automatische Verbindung „Auto link“ Drahtlose Verbindung zwischen Headset und Basisstation wird automatisch hergestellt
 1 2 3 4 5 6 7 8	OptiPoint-Modus Anrufsteuerung für OptiPoint-Telefone	 1 2 3 4 5 6 7 8	MSH-Modus Anrufsteuerung für Telefone mit MSH-Standard
 1 2 3 4 5 6 7 8	 1 2 3 4 5 6 7 8	 1 2 3 4 5 6 7 8	kein Modus zugewiesen

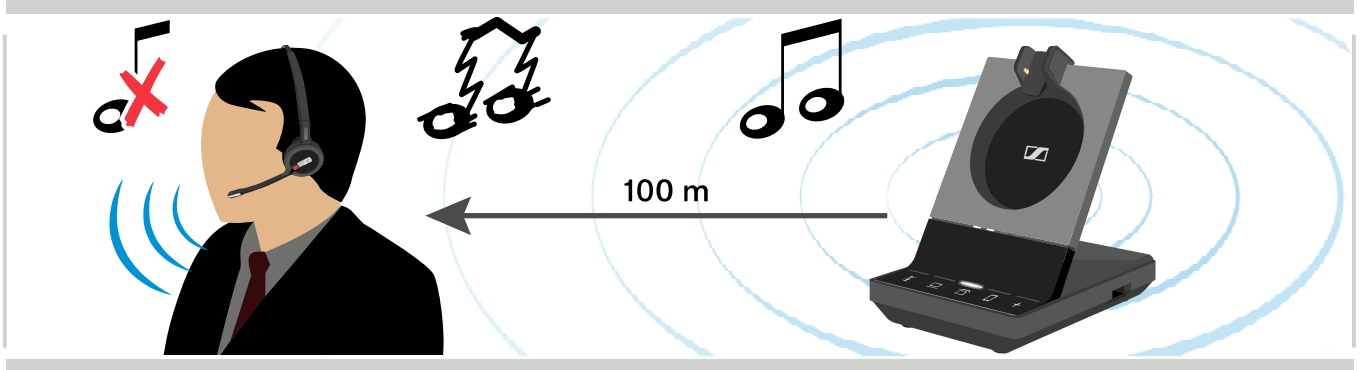
*Für Telefone, die nicht erkannt werden bzw. ohne Anrufsteuerung: Tippen Sie auf das Symbol , um manuell eine Verbindung zum Festnetztelefon herzustellen. Eine weiteres Tippen des Symbols beendet die Verbindung und Sie


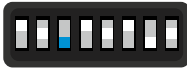

Sprachmeldungen ein-/ausschalten – DIP-Schalter 2 – nur SDW 3 BS

Schalter-Position	Funktion	Schalter-Position	Funktion
	Ein Sprachmeldungen aktiviert		Aus Sprachmeldungen deaktiviert, stattdessen Signaltöne
1 2 3 4 5 6 7 8		1 2 3 4 5 6 7 8	

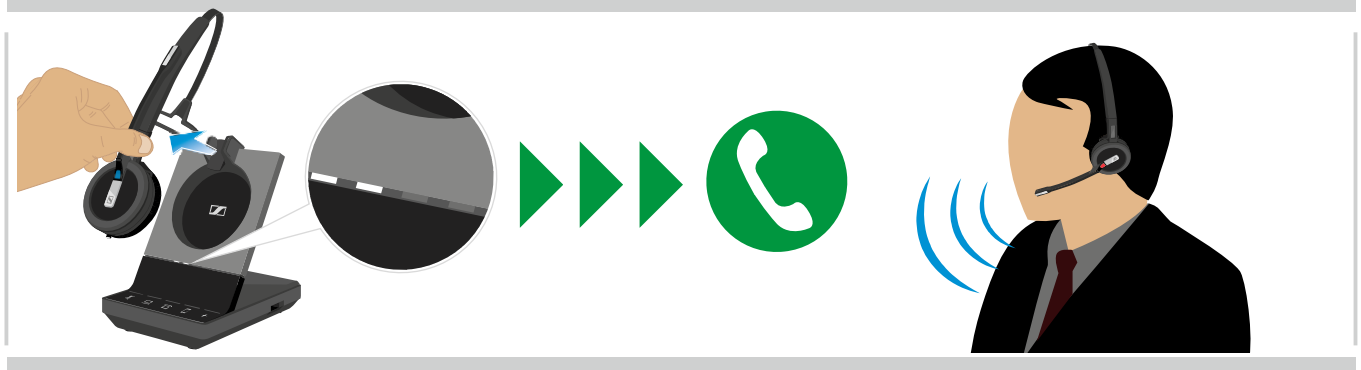
Funkreichweite einstellen – DIP-Schalter 3





Wenn viele DECT-Systeme auf engem Raum betrieben werden, können Signalstörungen auftreten. Verändern Sie in diesem Fall die Funkreichweite der DECT-Systeme.



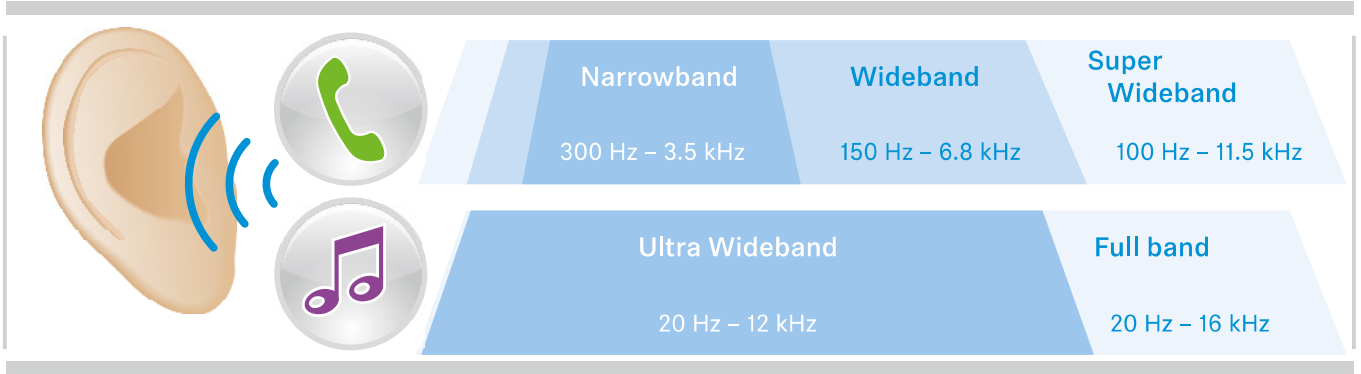
Schalter-Position	Funktion	Schalter-Position	Funktion
	Hohe Reichweite bis zu 100 m in Gebäuden		Geringe Reichweite bis zu 10 m in Gebäuden; für minimale Überlagerungen mit anderen DECT-Geräten in Umgebungen mit hoher Installationsdichte
1 2 3 4 5 6 7 8		1 2 3 4 5 6 7 8	
	Mittlere Reichweite bis zu 50 m in Gebäuden		
1 2 3 4 5 6 7 8			






Handhabung eingehender Telefonate einstellen – DIP-Schalter 4



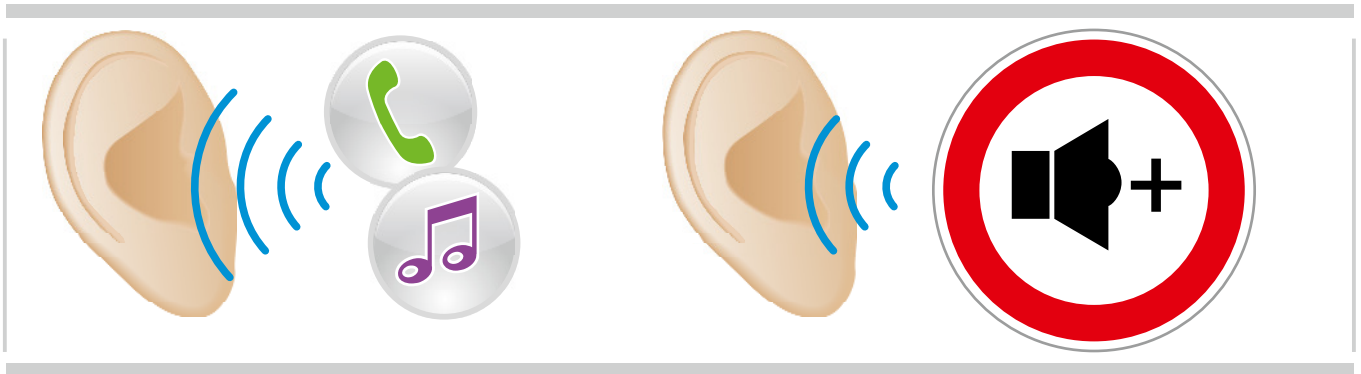
Schalter-Position	Funktion	Schalter-Position	Funktion
	manuelle Anrufannahme „Manual Hook“ Anrufe manuell annehmen mit der Taste Verbindung am Headset 		„Auto Hook“ Automatische Anrufannahme, wenn das Headset abgedockt ist
1 2 3 4 5 6 7 8		1 2 3 4 5 6 7 8	
	Schnelle Verbindung „Fast Link“ Manuelle Anrufannahme und Audioverbindung zur Basisstation besteht dauerhaft für eine schnelle Reaktionszeit		
1 2 3 4 5 6 7 8			




Audioqualität einstellen – DIP-Schalter 5



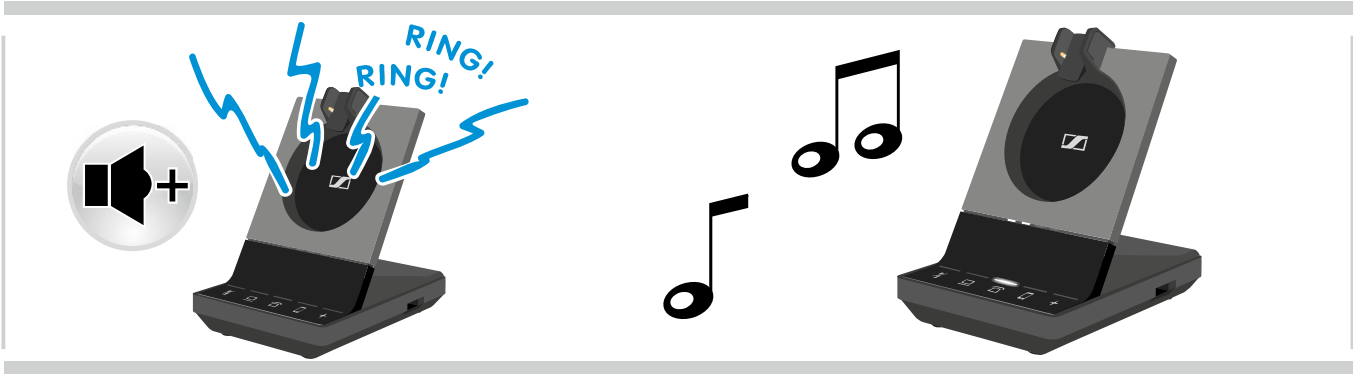
Schalter-Position	Funktion	Schalter-Position	Funktion
 1 2 3 4 5 6 7 8	Beste <ul style="list-style-type: none"> • Telefonate: Super-Wideband • Musik: gesamtes Band (Full band) 	 1 2 3 4 5 6 7 8	Gut <ul style="list-style-type: none"> • Telefonate: Wideband • Musik: Ultra-Wideband • maximale Akkulaufzeit und Leistungsdichte
 1 2 3 4 5 6 7 8	Besser <ul style="list-style-type: none"> • Telefonate: Wideband • Musik: Ultra-Wideband • maximale Sprechzeit-Leistung 		Besser (Modus 2) wie "Besser" aber optimiert für maximale Leistungsdichte
			Narrowband Festnetztelefon ändert Audioqualität des Telefons auf Narrowband, während die Qualität für andere Geräte „besser“ bleibt




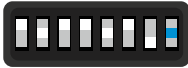



Lautstärkebegrenzung einstellen – DIP-Schalter 6



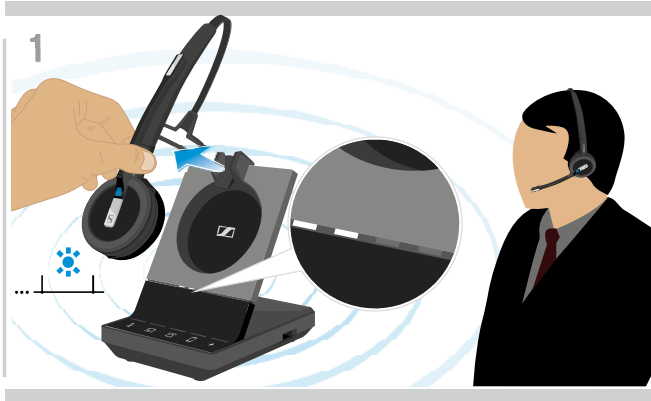
Schalter-Position	Funktion	Schalter-Position	Funktion
 1 2 3 4 5 6 7 8	aus	 1 2 3 4 5 6 7 8	AU-Begrenzung nach Richtlinie AS/ACIF G616:2006
 1 2 3 4 5 6 7 8	EU/US-Begrenzung: nach Richtlinie 2003/10/EG		

Klingelton und Klingeltonlautstärke der Basisstation einstellen – DIP-Schalter 7

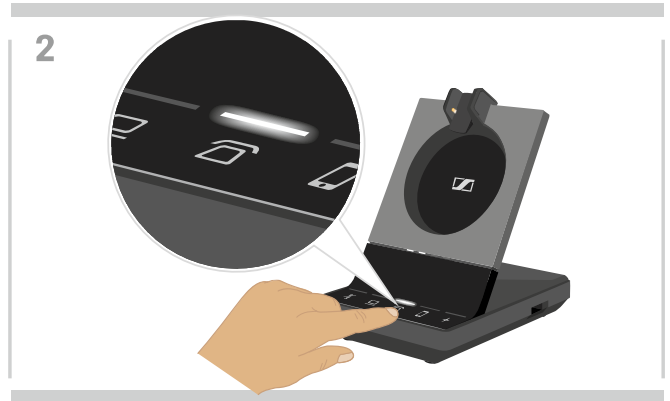



Schalter-Position	Funktion	Schalter-Position	Funktion
 <p>1 2 3 4 5 6 7 8</p>	<p>Lautstärke Klingelton Laut</p>	 <p>1 2 3 4 5 6 7 8</p>	<p>Klingelton 1 Aktiviert</p>
 <p>1 2 3 4 5 6 7 8</p>	<p>Lautstärke Klingelton Leise</p>	 <p>1 2 3 4 5 6 7 8</p>	<p>Klingelton 2 Aktiviert</p>
 <p>1 2 3 4 5 6 7 8</p>	<p>Lautstärke Klingelton Aus</p>	 <p>1 2 3 4 5 6 7 8</p>	<p>Klingelton 3 Aktiviert</p>
	<p>Lautstärke Klingelton</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sehr leise • Mittel 		

Audiosignal für Festnetztelefone mit dem ABC-Schalter anpassen – nur SDW 5 BS



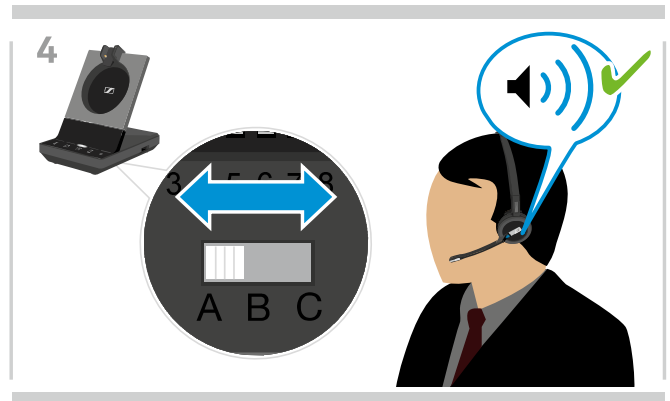
▷ Setzen Sie das Headset auf.



▷ Drücken Sie an der Basisstation die Taste .



▷ Nehmen Sie den Telefonhörer ab. Sie hören ein Freizeichen.



▷ Wählen Sie die Position A, B oder C, für die Sie ein deutliches und klares Freizeichen im Headset hören.

Lautstärke der Übertragung einstellen

Lautstärke für das angeschlossene Festnetztelefon einstellen – nur SDW 5 BS

Die voreingestellte Lautstärke 4 ist für die meisten Festnetztelefone geeignet.



▷ Rufen Sie jemanden an, der Ihnen hilft, die Mikrofonempfindlichkeit optimal einzustellen (siehe Seite 31).



▷ Stellen Sie mit dem Lautstärkereger die Mikrofonempfindlichkeit so ein, dass Ihr Gesprächspartner Sie in angenehmer Lautstärke hört.

Lautstärke für den angeschlossenen Computer einstellen

- ▷ Aktivieren Sie in den Einstellungen Ihres Softphones die Option „Mikrofonempfindlichkeit automatisch anpassen“ – wenn vorhanden.
- ▷ Stellen Sie die Mikrofonempfindlichkeit in Ihrem Betriebssystem so ein, dass Ihr Gesprächspartner Sie in angenehmer Lautstärke hört (siehe Hilfe-Funktion Ihres Betriebssystems).

Headset einstellen und verwenden

Lautstärke einstellen



VORSICHT

Gefahr von Schäden am Gehör!

Hohe Lautstärke, die über längere Zeit auf Ihre Ohren einwirkt, kann zu dauerhaften Hörschäden führen.

- ▷ Stellen Sie eine niedrige Lautstärke ein, bevor Sie das Headset aufsetzen.
- ▷ Setzen Sie sich nicht ständig hoher Lautstärke aus.

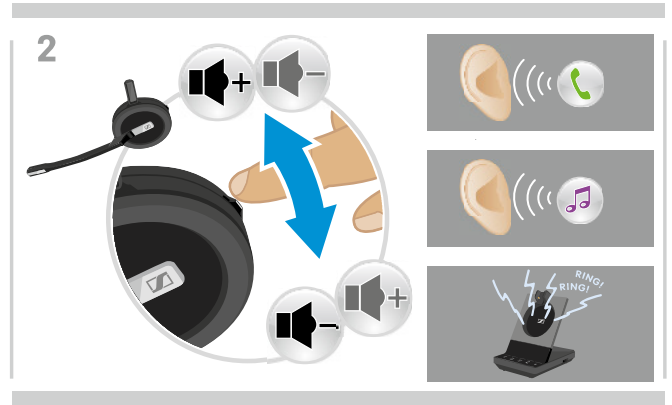
Lautstärke des Audiosignals, des Headset-Klingeltons und der Sprachmeldungen einstellen

Sie können die Wiedergabelautstärke für zwei unterschiedliche Situationen getrennt voneinander einstellen:

- für Lautsprecher: während eines Gesprächs oder während Sie Musik hören,
- für Klingelton, Signaltöne und Sprachmeldungen: im Ruhemodus (kein Telefonat, keine Musikwiedergabe)



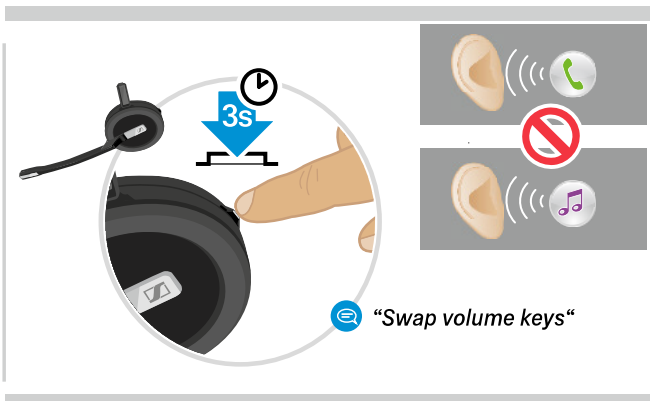
- ▷ Setzen Sie das Headset auf.
- ▷ Wählen Sie Ihre Audioquelle aus. Die zugehörige LED leuchtet.



- ▷ Drücken Sie die Taste Stummschaltung & Lautstärke nach oben oder unten, um die Lautstärke anzupassen. Sie hören die Sprachmeldung „*Volume min*“ oder „*Volume max*“, wenn Sie die minimale oder maximale Lautstärke erreicht haben. Wenn die Sprachmeldungen deaktiviert sind, hören Sie jeweils einen Quittungston.

Richtung der Lautstärketasten tauschen

Die Richtung für laut/leise der Lautstärketaste lässt sich tauschen, wenn Sie beispielsweise das Headset auf dem anderen Ohr tragen wollen. Wenn der Bewegungssensor aktiviert ist, wird die Richtung für laut/leise automatisch beim Wechsel der Trageseite angepasst.



- ▷ Halten Sie die Taste Stummschaltung & Lautstärke gedrückt (kein Telefonat und keine Musikwiedergabe). Die Belegung der Taste wird getauscht. Sie hören die Sprachmeldung „*swap volume keys*“.





Sie können diese Einstellung auch über HeadSetup™ Pro ändern.

Mikrofon des Headsets stummschalten



Mikrofon stummschalten



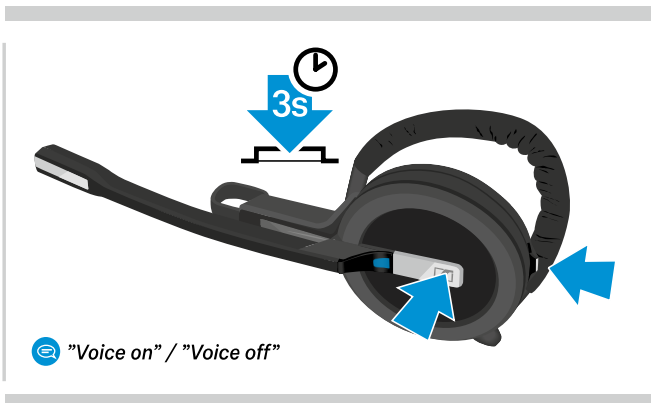
- ▶ Drücken Sie am Headset die Taste Stummschaltung **oder** an der Basisstation die Taste Mikrofon stummschalten .
- Das Mikrofon wird stummgeschaltet und die LED  blinkt rot. Sie hören die Sprachmeldung: „**Mute on**“.

Stummschaltung aufheben



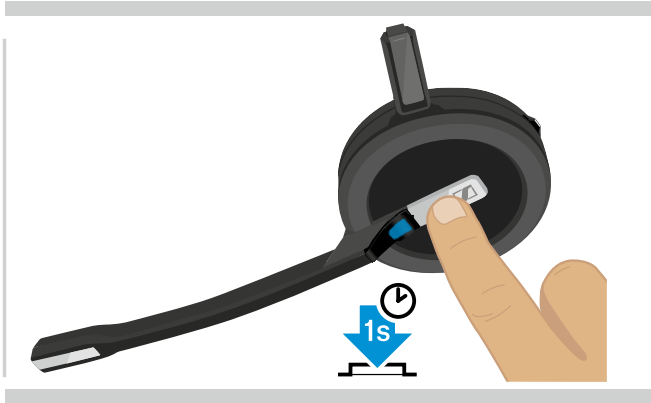
- ▶ Drücken Sie am Headset die Taste Stummschaltung **oder** an der Basisstation die Taste Mikrofon stummschalten .
- Die Stummschaltung wird aufgehoben, die LED  erlischt. Sie hören die Sprachmeldung: „**Mute off**“.

Sprachmeldungen aktivieren/deaktivieren



- ▶ Nehmen Sie das Headset aus der Basisstation.
- ▶ Halten Sie die Taste Verbindung und die Taste Stummschaltung gleichzeitig für 3 Sekunden gedrückt. Die Sprachmeldungen werden aktiviert/deaktiviert und Sie hören die Sprachmeldung „**Voice on**“ oder „**Voice off**“.
- Sind die Sprachmeldungen deaktiviert, gibt das Headset Quittungstöne aus.


Verbleibende Akkulaufzeit abfragen



Sie können die verbleibende Akkulaufzeit jederzeit abfragen, außer während eines Telefonats oder wenn Sie Musik hören:

- ▷ Drücken Sie die Taste Verbindung für 1 Sekunde. Die verbleibende Akkulaufzeit wird angesagt.

Die verbleibende Akkulaufzeit lässt sich zudem jederzeit über die Headset-Akku-LEDs der Basisstation ablesen.

Sprachmeldung	verbleibende Akkulaufzeit
„More than eighty percent battery left“	> 80%
„More than sixty percent left“	> 60%
„More than forty percent battery left“	> 40%
„More than twenty percent battery left“	> 20%
„Less than twenty percent battery left“	< 20%
„Recharge headset“ 	weniger als 15 Minuten Sprechzeit; automatische Sprachmeldung ▷ Laden Sie das Headset (siehe Seite 43).

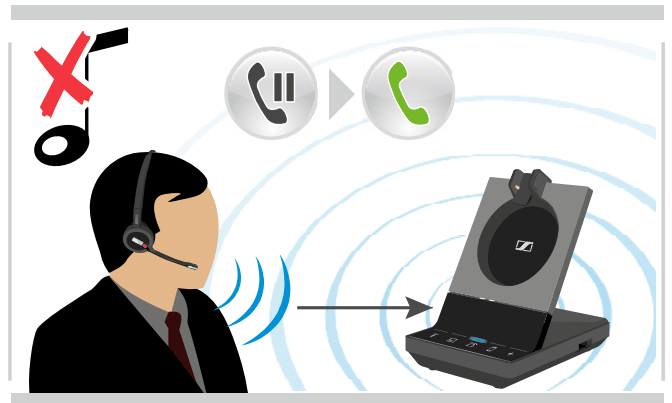
Wenn Sie die DECT- oder Bluetooth-Reichweite verlassen



Die Reichweite zwischen DECT-Headset und Basisstation beträgt in Bürogebäuden bis zu 100 m. Wie Sie die Funkreichweite anpassen, finden Sie auf Seite 24).

Die Reichweite zwischen Bluetooth-Headset und Basisstation oder zwischen Mobiltelefon und Basisstation/Dongle ist geräteabhängig.

Wenn sich die Audioqualität während eines Telefonats verschlechtert oder die Verbindung vollständig abbricht, hören Sie im Headset die Sprachmeldung **„device disconnected“**. Die LED am Headset ist aus und die LED + der Basisstation leuchtet rot.



- ▷ Bewegen Sie sich zurück in die Funkreichweite der Basisstation, um das Telefonat fortzuführen.

Wenn Ihr Softphone die Anrufsteuerung unterstützt, wird das aktuelle Telefonat 60 Sekunden nach Verlassen der Funkreichweite automatisch beendet.

Mit dem Headset-System telefonieren

In den folgenden Kapiteln werden die wichtigsten Bedienschritte für die angeschlossenen Geräte erklärt. Einige Bedienschritte hängen von der Konfiguration der Basisstation ab (siehe Seite 23).

Wie Sie mehrere Telefonate oder Headsets zu einer Telekonferenz verbinden, finden Sie im Kapitel „Telefonkonferenz durchführen“ auf Seite 37.

Wenn Sie das optionale UI 10 BL angeschlossen haben (siehe Seite 15), wird der aktuelle Status über das Busy light angezeigt (siehe Seite 6).

Telefonate vorbereiten - Grundeinstellungen



Anrufsteuerung – Telefonate bequem und direkt über das Headset steuern:

- ▷ Sehen Sie auf unserer Webseite www.sennheiser.com nach, ob Ihr Softphone unterstützt wird.
- ▷ Installieren Sie ggf. die kostenlose Software, um die Anrufsteuerung zu verwenden.



- ▷ Stellen Sie sicher, dass Ihr BT-Dongle an Ihrem Mobiltelefon angemeldet und verbunden ist (siehe Seite 12).

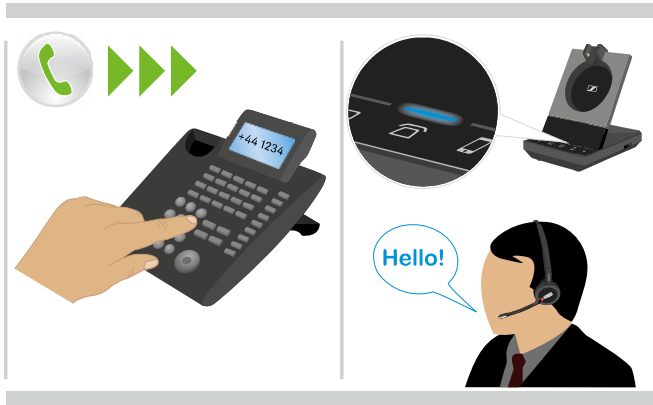
Audioquelle wählen – Festnetz/Computer/Mobiltelefon



- ▷ Tippen Sie an der Basisstation auf das Symbol der gewünschten Audioquelle ☎/💻/📱.
- Die gewählte Audioquelle ist im Fokus und die LED leuchtet weiß.

Ist beispielsweise ☎ im Fokus, drücken Sie die Taste Verbindung am Headset (oder tippen Sie erneut auf das Symbol ☎), um ein Telefonat über das Festnetztelefon zu beginnen – einstellungsabhängig. Das Festnetztelefon bleibt die Standard-Audioquelle für ausgehende Telefonate, bis Sie die Einstellung ändern.

Telefonieren – ausgehender Anruf



- ▷ Setzen Sie das Headset auf.
- ▷ Drücken Sie am Headset die Taste Verbindung **ODER**
Tippen Sie an der Basisstation auf das Symbol:
 - Computer : Softphone aufrufen
 - Festnetztelefon : Freizeichen aktivieren*
 - Mobiltelefon : Sprachassistent aufrufen
- ▷ Wählen Sie die gewünschte Nummer.
Die Verbindung wird hergestellt. Die LED // an der Basisstation leuchtet blau.

*Für Telefone, die nicht erkannt werden bzw. ohne Anrufsteuerung (Manueller Modus, siehe Seite 23):

- ▷ Tippen Sie auf das Symbol , um manuell eine Verbindung zum Festnetztelefon herzustellen. Eine weitere Berührung des Symbols beendet die Verbindung und Sie können Telefonate über die anderen Audioquellen (/) führen.

Eingehenden Anruf annehmen/ abweisen

Sie hören ein Klingeln im Headset, an der Basisstation*, am Festnetz-* oder Mobiltelefon* (*wenn aktiviert).
An der Basisstation blinkt die LED // blau.

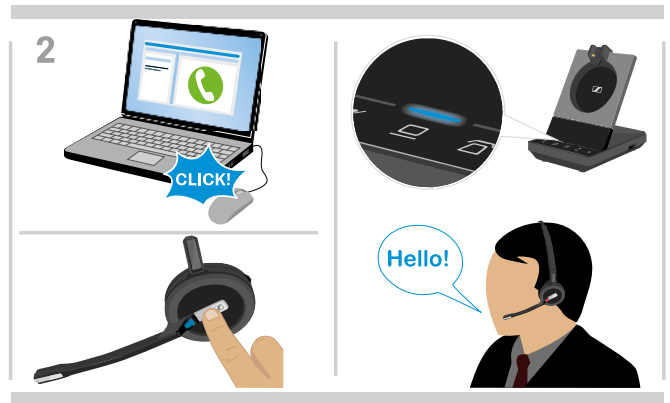


Anruf annehmen*

- ▷ Nehmen Sie den Anruf an Ihrer Audioquelle an **ODER**
Drücken Sie am Headset die Taste Verbindung **ODER**
Tippen Sie auf das Symbol // der blinkenden LED.
Die Verbindung wird hergestellt. Die LED hört auf zu blinken und leuchtet blau.

Während das SDW-Headset zum Laden angedockt ist, können Sie Anrufe mit dem angeschlossenen Bluetooth-/USB-Headset oder Speakerphone annehmen.

*Für automatische Anrufannahme: Aktivieren Sie „Auto Hook“ (siehe Seite 24) oder den Bewegungssensor (siehe Seite 42).



Anruf abweisen

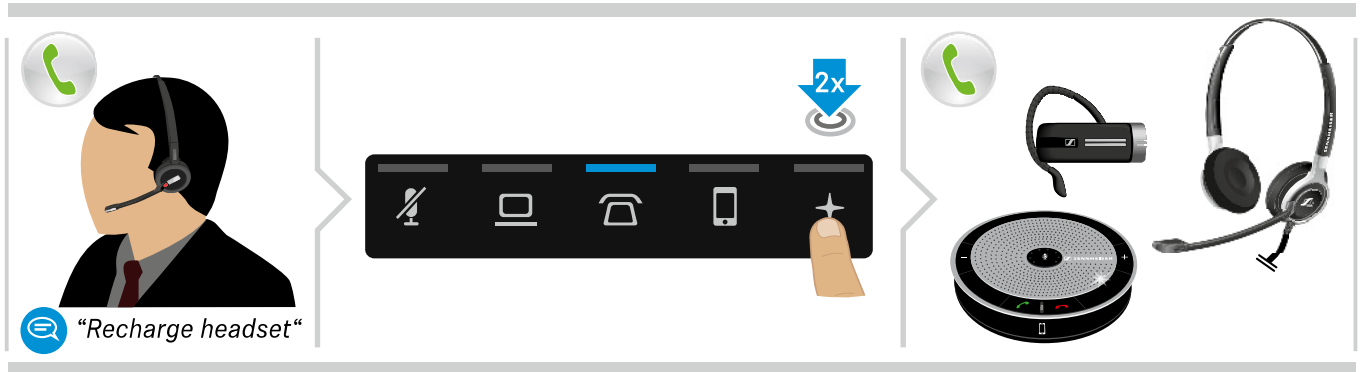
- ▷ Drücken Sie für 1 Sekunde auf das Symbol // der blinkenden LED **ODER**
Drücken für 1 Sekunde Sie am Headset die Taste Verbindung.
Sie hören die Sprachmeldung: „*Call rejected*“. Die LED hört auf zu blinken und leuchtet weiß.

Telefonate auf angeschlossene Geräte umschalten

Telefonat auf optionales Bluetooth-/USB-Headset oder Speakerphone umschalten

Um ein aktives Telefonat umzuschalten, z. B. wenn die Batterie nahezu leer ist:

- ▷ Tippen Sie zweimal auf das Symbol + an der Basisstation.
Das Telefonat wird auf das Bluetooth-/USB-Headset oder Speakerphone umgeschaltet.



Um ein aktives Telefonat wieder zum SDW-Headset umzuschalten:

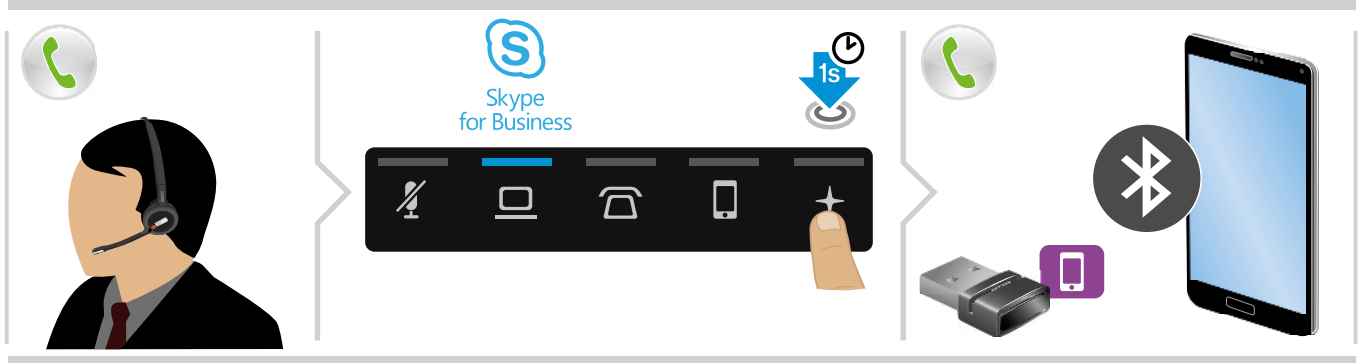
- ▷ Nehmen Sie das SDW-Headset von der Basisstation.
Das Gespräch wird automatisch auf das SDW-Headset umgeschaltet.

Ist das SDW-Headset bereits von der Basisstation abgedockt:

- ▷ Tippen Sie zweimal auf das Symbol + an der Basisstation.
Das Gespräch wird auf das SDW-Headset umgeschaltet.

Softphone-Telefonat auf Mobiltelefon umleiten – nur „Skype for Business“

- ▷ Richten Sie Ihre Mobiltelefonnummer in den Optionen im „Skype for Business“-Menü ein. Für weitere Informationen besuchen Sie die „Skype for Business“ Support-Webseite.
- ▷ Tippen Sie für 1 Sekunde auf das Symbol + an der Basisstation, um das Telefonat auf Ihr Mobiltelefon umzuleiten.



Anruf beenden



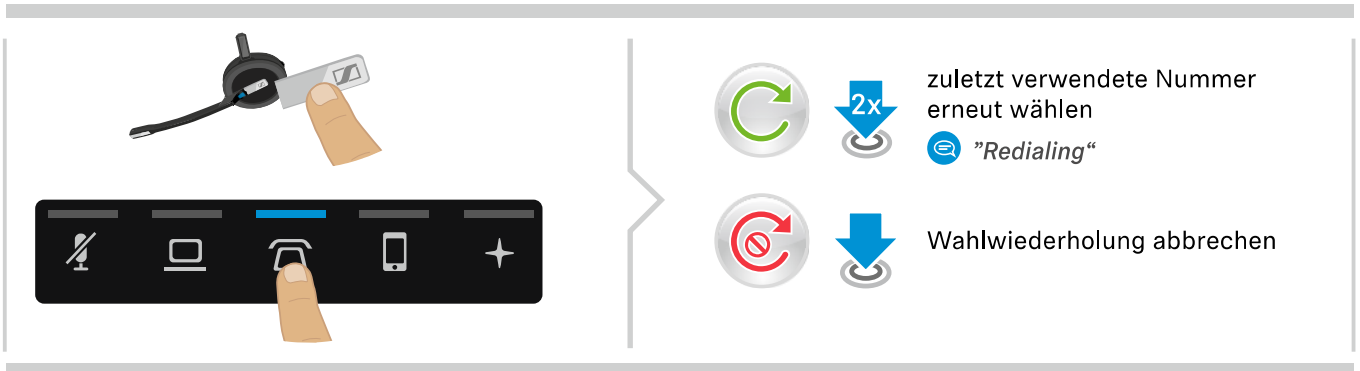
- ▷ Beenden Sie den Anruf an Ihrer Audioquelle **ODER**
- ▷ Legen Sie das Headset in die Halterung der Basisstation **ODER**
Drücken Sie die Taste Verbindung am Headset **ODER**
Tippen Sie auf das Symbol ☎/☎/☎ an der Basisstation.

Das Telefonat wird beendet. Die LED an der Basisstation leuchtet weiß.

Legt Ihr Gesprächspartner auf, sind Ihre Audioquelle und Ihr Headset automatisch wieder bereit für den nächsten Anruf.

Wahlwiederholung

- ▷ Tippen Sie zweimal auf das entsprechende Symbol ☎/☎/☎ an der Basisstation **ODER** die Taste Verbindung am Headset.



Mehrere Anrufe verwalten - zwei Telefonate von zwei Audioquellen

Zweites Telefonat annehmen/abweisen

Werden Sie während eines Telefonats auf einem zweiten Gerät angerufen, blinkt die entsprechende LED ☎/☎/☎.

- ▶ Tippen Sie an der Basisstation auf das Symbol ☎/☎/☎ unter der blinkenden LED
ODER drücken Sie 2-mal die Taste Verbindung am Headset:

Aktives Telefonat	2. eingehender Anruf	
		eingehenden Anruf annehmen & aktives Telefonat halten Headset: 2x drücken, Basisstation: 1x tippen
		eingehenden Anruf abweisen & aktives Telefonat fortführen

Aktives Telefonat beenden und eingehenden Anruf annehmen

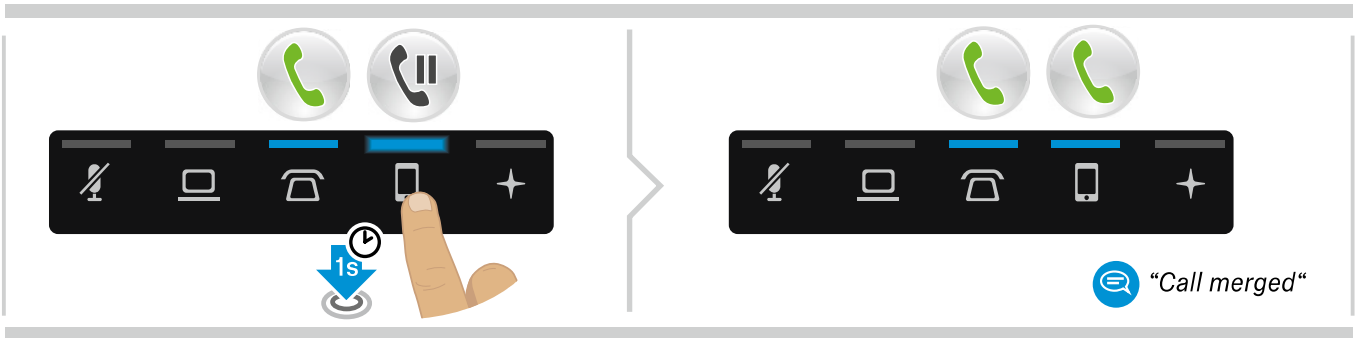
Werden Sie während eines Telefonats auf einem zweiten Gerät angerufen, blinkt die entsprechende LED ☎/☎/☎.

- ▶ Tippen Sie an der Basisstation auf das Symbol ☎/☎/☎ unter der leuchtenden LED, um das aktive Telefonat zu beenden.
- ▶ Tippen Sie auf das Symbol ☎/☎/☎ unter der blinkenden LED, um das eingehende Telefonat anzunehmen.

Aktives Telefonat beenden	Eingehenden Anruf annehmen
aktives Telefonat beenden	eingehenden Anruf annehmen

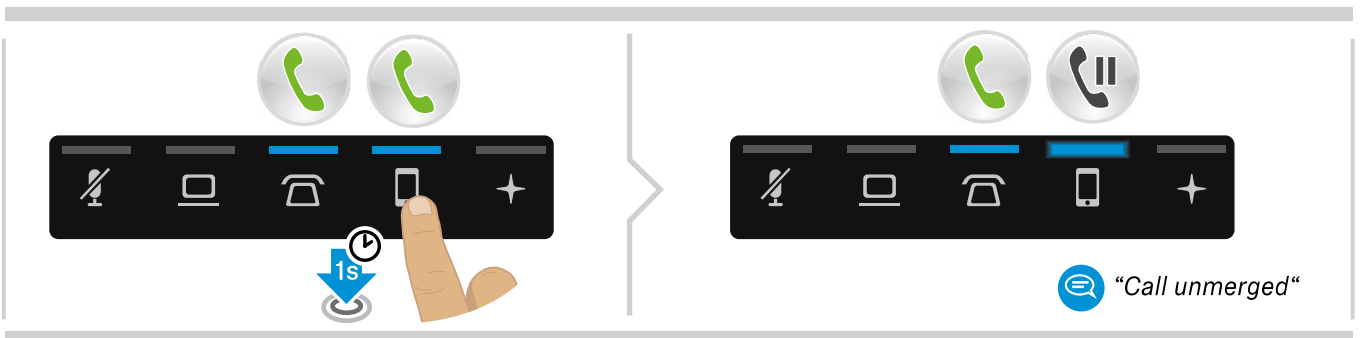
Gehaltenen Anruf mit aktivem Telefonat zusammenführen – Minikonferenz

▷ Tippen Sie für 1 Sekunde auf das Symbol ☎/☎/☎ des gehaltenen Anrufs (LED hört auf zu blinken, sobald zusammengeführt).



Telefonat aus Minikonferenz entfernen und halten

▷ Tippen Sie für 1 Sekunde auf das Symbol ☎/☎/☎ der Audioquelle mit dem Telefonat, das aus der Minikonferenz entfernt und gehalten werden soll (LED des gehaltenen Telefonats blinkt).

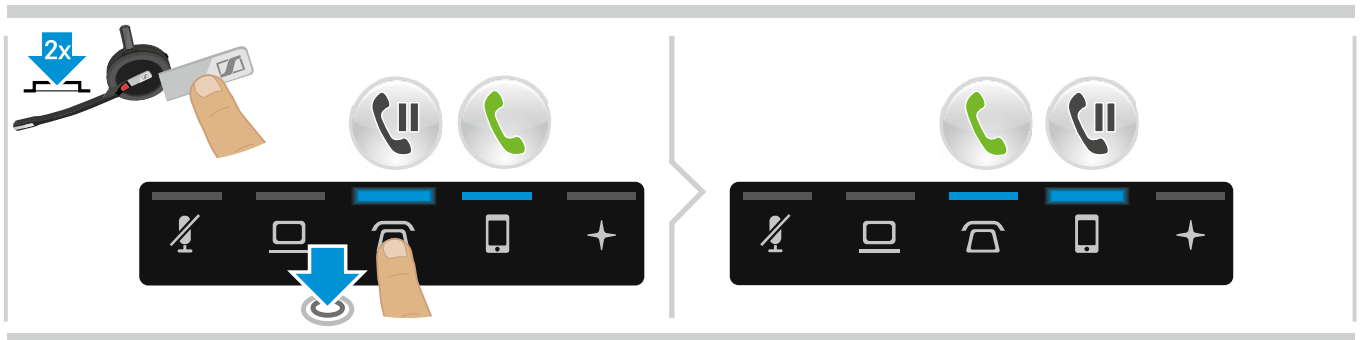


Zwischen aktivem und gehaltenem Telefonat wechseln

▷ Tippen Sie auf das Symbol ☎/☎/☎ des gehaltenen Anrufs (LED blinkt) **ODER** drücken Sie zweimal die Taste Verbindung am Headset.

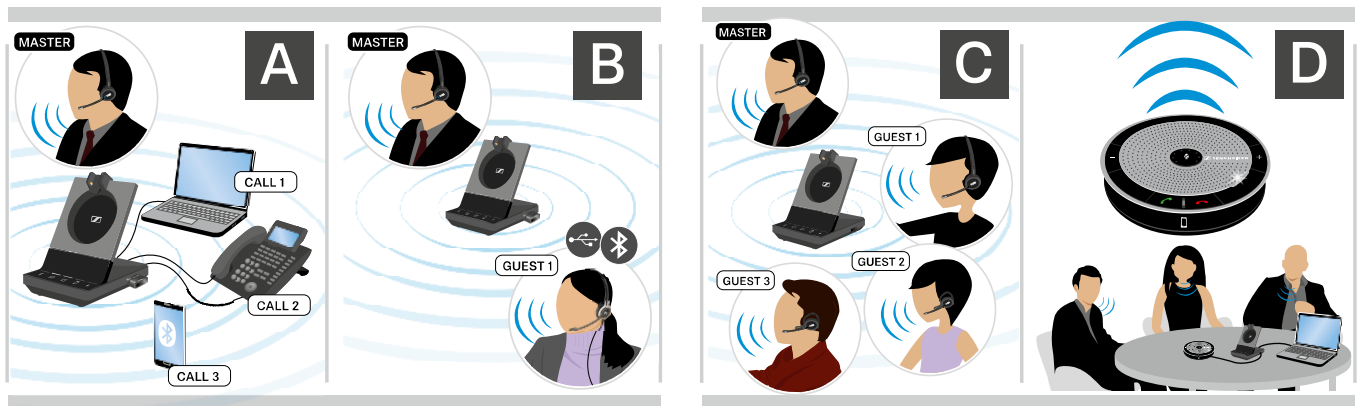
Wenn beide Anrufe auf der gleichen Audioquelle eingehen:

▷ Tippen Sie 2-mal auf das Symbol ☎/☎/☎ des aktiven Telefonats, um zwischen diesen zu wechseln.



Telefonkonferenz durchführen

Mit einer Basisstation können Sie:

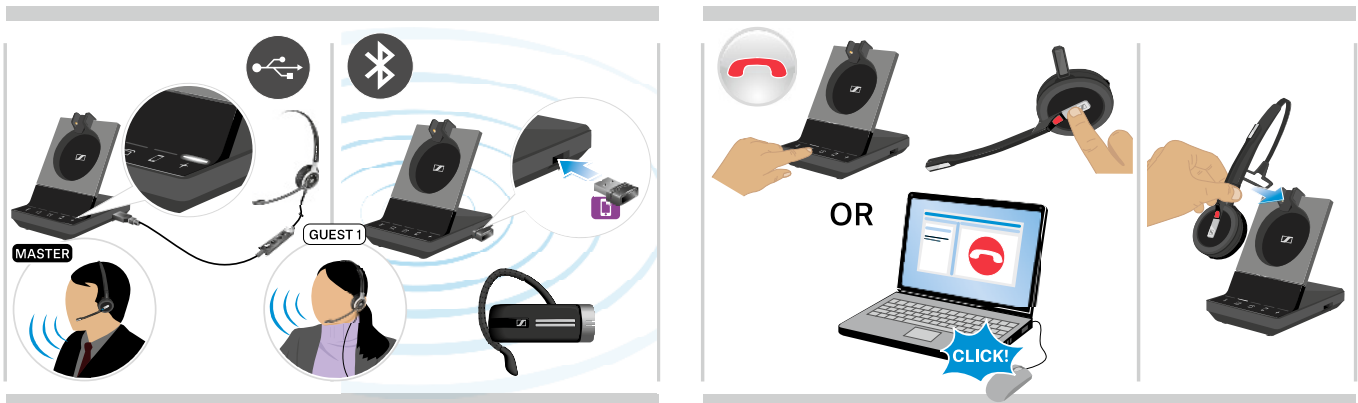


- **A** bis zu drei Telefonate der **angeschlossenen Audioquellen** in eine Telekonferenz zusammenführen (siehe vorheriges Kapitel),
- **B** eine **kleine Telefonkonferenz** mit einem SDW 5000-Headset und einem zusätzlichen Sennheiser USB- oder Bluetooth-Headset,

- **C** eine **große Telefonkonferenz** mit bis zu vier SDW 5000-Headsets,
- **D** eine Telekonferenz mit einem Sennheiser **USB-Speakerphone** (z. B. SP 20) durchführen.

Alle Konferenz-Optionen können miteinander kombiniert werden. Eine große Telekonferenz kann zum Beispiel mit 2 zusammengeführten Audioquellen sowie mehreren SDW-Headsets und einem angeschlossenen Bluetooth- oder USB-Gerät durchgeführt werden.

Kleine Telefonkonferenz über optionales USB- oder Bluetooth-Headset durchführen



- ▷ Setzen Sie das MASTER-Headset auf.
- ▷ Verbinden Sie Ihr USB- oder Bluetooth-Headset (siehe Seite 14/15) mit der Basisstation. Die LED + leuchtet weiß.
- ▷ Drücken Sie innerhalb von 10 Sekunden am MASTER-Headset die Taste Verbindung, um das GAST-Headset hinzuzufügen. Sie hören im GAST-Headset die Sprachmeldung: „**Conference pairing successful**“.
- ▷ Rufen Sie Ihren Gesprächspartner an (siehe Seite 31).

Um das **Telefonat zu beenden** aber die **Konferenz beizubehalten**:

- ▷ Beenden Sie das Telefonat über Ihre Audioquelle, die Basisstation oder das MASTER-Headset. Alle Teilnehmer der Konferenz bleiben verbunden und ein neues Telefonat mit ihnen kann folgen.

Um das **Telefonat und die Konferenz zu beenden**:

- ▷ Beenden Sie das Telefonat über Ihre Audioquelle, die Basisstation oder das MASTER-Headset.
- ▷ Legen Sie das MASTER-Headset in die magnetische Halterung der Basisstation, um alle Teilnehmer von der Konferenz zu trennen.

Große Telefonkonferenz mit bis zu 4 SDW-Headsets durchführen

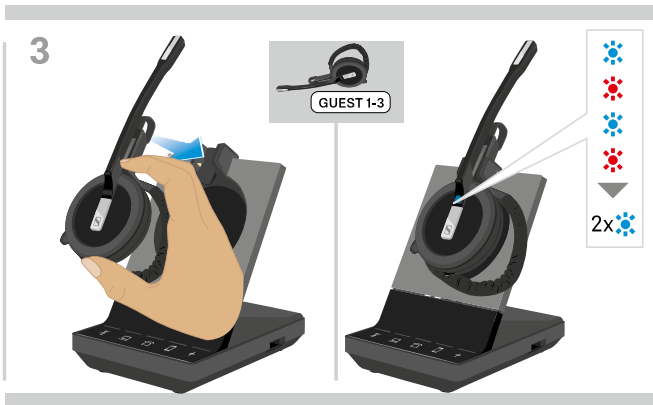
Das Headset-System ermöglicht Telefonkonferenzen mit bis zu 4 SDW 5000-Headsets. Das zuerst verbundene Headset (MASTER) übernimmt die Anrufsteuerung.



Um ein neues Headset als MASTER zu verwenden:

- ▶ Legen Sie das Headset in die Basisstation. Die LED Headset blinkt abwechselnd blau/rot, bis eine Verbindung zur Basisstation hergestellt ist. Die LED Headset blinkt 2-mal blau.

- ▶ Setzen Sie das MASTER-Headset auf.
- ▶ Wechseln Sie die Audioquelle – wenn nötig (siehe Seite 31).

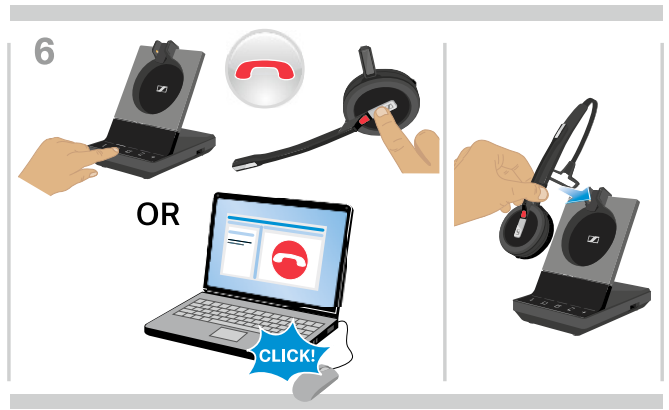


- ▶ Halten Sie die Audio-Taste gedrückt, während Sie das GAST-Headset in die Basisstation des MASTER-Headsets legen. Die LED Headset blinkt abwechselnd blau/rot, bis eine Verbindung zur Basisstation hergestellt ist. Die LED Headset blinkt 2-mal blau. Sie hören im MASTER-Headset die Sprachmeldung: „Conference pairing“.

- ▶ Nehmen Sie das GAST-Headset aus der Basisstation.
- ▶ Drücken Sie innerhalb von 10 Sekunden am MASTER-Headset die Taste Verbindung, um das GAST-Headset zur Telefonkonferenz hinzuzufügen. Sie hören im GAST-Headset die Sprachmeldung: „Conference pairing successful“.
- ▶ Fügen Sie ggf. weiter GAST-Headsets hinzu.



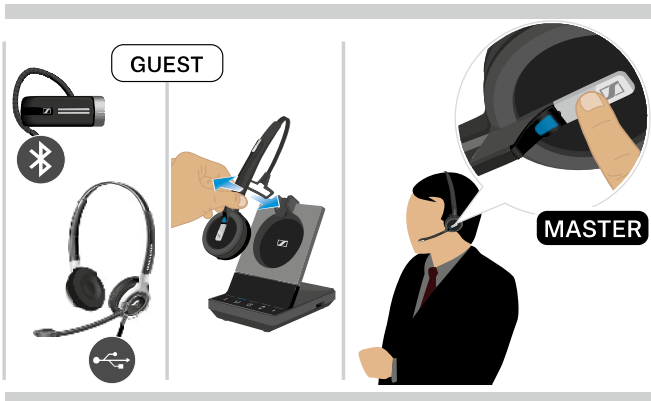
- ▷ Rufen Sie Ihren Gesprächspartner an.
Die LED der Audioquelle ☎/☒/☑ leuchtet blau.
 - ▷ Drücken Sie am GAST-Headset die Taste Verbindung, um dieses während des Telefonats abzumelden.
- Der GAST kann das Telefonat durch Drücken der Taste Verbindung am GAST-Headset verlassen.



- Um das **Telefonat zu beenden** aber die **Konferenz beizubehalten**:
- ▷ Beenden Sie das Telefonat über Ihre Audioquelle, die Basisstation oder das MASTER-Headset.
Ein neues Telefonat kann nun mit den gleichen Konferenzteilnehmern stattfinden.
- Um das **Telefonat und die Konferenz zu beenden**:
- ▷ Beenden Sie das Telefonat über Ihre Audioquelle, die Basisstation oder das MASTER-Headset.
 - ▷ Legen Sie das MASTER-Headset in die magnetische Halterung der Basisstation, um die Konferenz zu beenden.

i Um anschließend die GAST-Headsets erneut mit anderen Basisstationen zu verwenden, legen Sie diese auf die gewünschte Basisstation. Die LED Headset blinkt abwechselnd blau/rot, bis eine Verbindung hergestellt ist.

GAST-Headset während eines Telefonats mit dem MASTER-Headset hinzufügen



- ▷ Verbinden Sie Ihr USB- oder Bluetooth-Headset (siehe Seite 14/15) mit der Basisstation **ODER** Docken Sie das SDW 5000 GAST-Headset an und ab (Sie brauchen in diesem Fall die Audio-Taste nicht drücken).
- ▷ Drücken Sie innerhalb von 10 Sekunden am MASTER-Headset die Taste Verbindung, um das GAST-Headset hinzuzufügen.
Sie hören die Sprachmeldung: „*Conference pairing successful*“.
Der GAST kann die Konferenz verlassen, indem er den Anruf am GAST-Headset beendet.

Telefonkonferenz mit Sennheiser USB-Speakerphone durchführen

Liegt das SDW-Headset auf der Basisstation wird das Speakerphone zum MASTER. Wenn das SDW-Headset abgedockt ist, wird das Speakerphone zum GUEST.



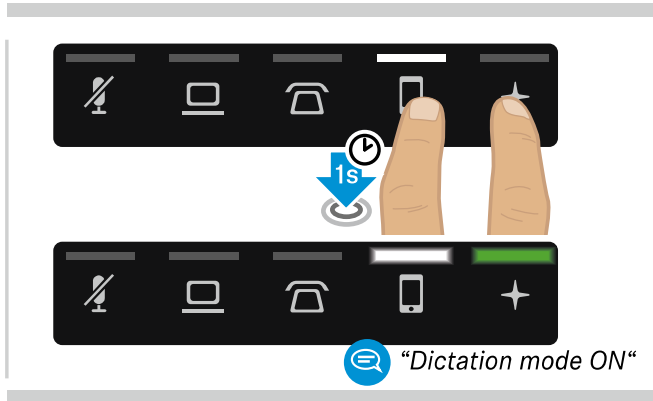
- ▷ Schließen Sie das Speakerphone an die USB-Buchse der Basisstation an.
Die LED + leuchtet weiß.
- ▷ Wählen Sie Ihre Audioquelle(n) (siehe Seite 31).
- ▷ Rufen Sie Ihren Gesprächspartner an.
An der Basisstation leuchtet die LED der Audioquelle ☎/☒/☑ blau.
- ▷ Beenden Sie den Anruf über Ihre Audioquelle oder Ihre Speakerphone und ziehen Sie den Stecker des Speakerphones aus der USB-Buchse.

Diktatmodus verwenden

Gespräche über Festnetz- oder Mobiltelefon im Diktatmodus aufnehmen

Mit dem Diktatmodus des SDW 5000 können Sie Telefonanrufe über eine entsprechende Anwendung/Software auf Ihrem Computer aufnehmen. In diesem Modus ist das Mikrophon in Richtung Computer dauerhaft geöffnet, so dass Sie Telefonate über Festnetz- oder Mobiltelefon aufnehmen können.

Um den Diktatmodus einzuschalten:



- ▷ Stellen Sie sicher, dass sich das System im Ruhemodus befindet (kein Telefonat, keine Musikwiedergabe).
- ▷ Tippen Sie gleichzeitig für 1 Sekunde auf das Symbol ☎ oder ☎ und das Symbol + an der Basisstation. Der Diktatmodus wird eingeschaltet. Sie hören die Sprachmeldung **“Dictation mode ON“**. Die LED + an der Basisstation leuchtet grün und die LED der gewählten Audioquelle ☎ oder ☎ leuchtet weiß.

Der Diktatmodus bleibt eingeschaltet, wenn Sie das Headset andocken.

Telefonate können nur über die gewählte Audioquelle angenommen oder begonnen werden (Festnetz- oder Mobiltelefon). Andere Audioquellen sind inaktiv.

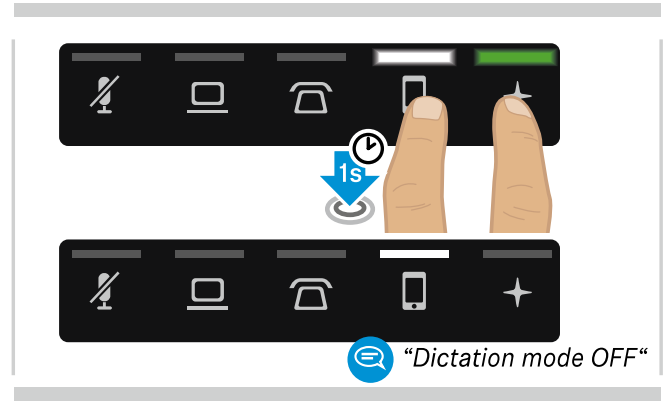
Wenn Sie auf einer inaktiven Audioquelle angerufen werden:

- ▷ Schalten Sie den Diktatmodus aus und nehmen Sie den Anruf an.

Ton des Computers aufnehmen

Sie können Telefonate oder andere Audiosignale direkt über eine entsprechende Anwendung/Software aufnehmen. Aufnahmen lassen sich an einem Computer nur wiedergeben, während der Diktatmodus für Telefone ausgeschaltet ist (siehe oben).

Um den Diktatmodus auszuschalten:



- ▷ Tippen Sie gleichzeitig für 1 Sekunde auf das Symbol ☎ oder ☎ (LED weiß) und das Symbol + an der Basisstation. Der Diktatmodus wird ausgeschaltet. Sie hören die Sprachmeldung **“Dictation mode OFF“**. Die LED + an der Basisstation erlischt.

Der Diktatmodus wird ebenfalls ausgeschaltet, wenn die Basisstation ausgeschaltet oder neugestartet wird.

Mit dem Headset Musik hören

Sie können Musik vom Computer oder Ihr Mobilgerät hören.

Wenn Sie den Bluetooth-Dongle BTD 800 USB mit einem Mobiltelefon verwenden:

▷ Aktivieren Sie Bluetooth an Ihrem Mobiltelefon.



▷ Tippen Sie auf das Symbol □ oder □+. Die entsprechende LED leuchtet weiß.



▷ Setzen Sie das Headset auf.
▷ Starten Sie die Musikwiedergabe an Ihrer Audioquelle. Die Headset LED und die LED + der Basisstation leuchten lila.

i Wenn Sie einen Anruf erhalten und annehmen, wird die Musik angehalten und nach dem Telefonat weiter abgespielt (wenn der Musik-Player diese Funktion unterstützt).

* Die LED ist bei Auslieferung ausgeschaltet und kann über HeadSetup™ Pro eingeschaltet werden.

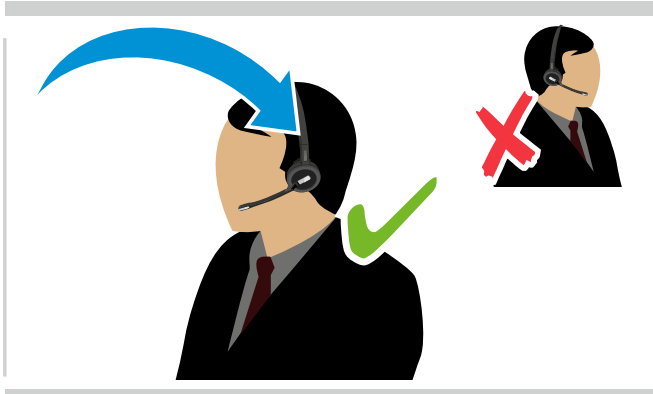
Titel abspielen

Titel anhalten

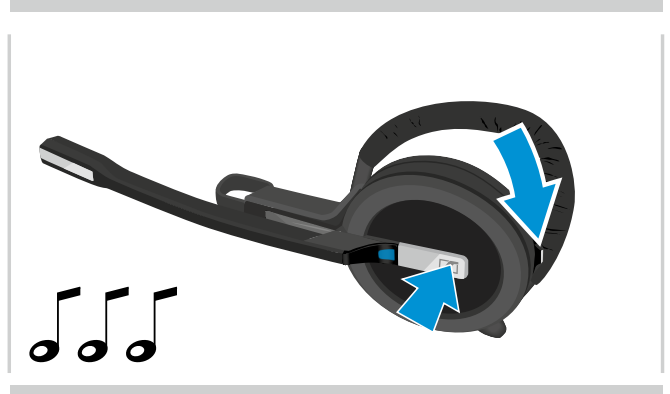
Bewegungssensor verwenden

Das Headset ist mit einem Bewegungssensor ausgestattet, der die Änderung in oder aus der Ruhelage registriert.

Bewegungssensor aktivieren/deaktivieren

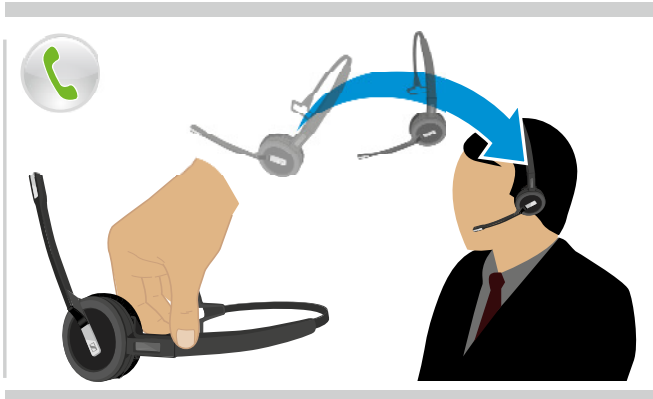


- ▷ Setzen Sie das Headset so auf, dass die Hörermuschel auf dem linken Ohr aufliegt.



- ▷ Drücken Sie die Taste Lautstärke nach unten und gleichzeitig die Taste Verbindung. Halten Sie die Tasten gedrückt, bis Sie drei aufeinanderfolgende Töne hören. Der Bewegungssensor wird aktiviert/deaktiviert und Sie können Ihre Trageseite wieder beliebig wählen. Sie hören die Sprachmeldung "*Motion sensor on*" oder "*Motion sensor off*".

Bewegungssensor verwenden

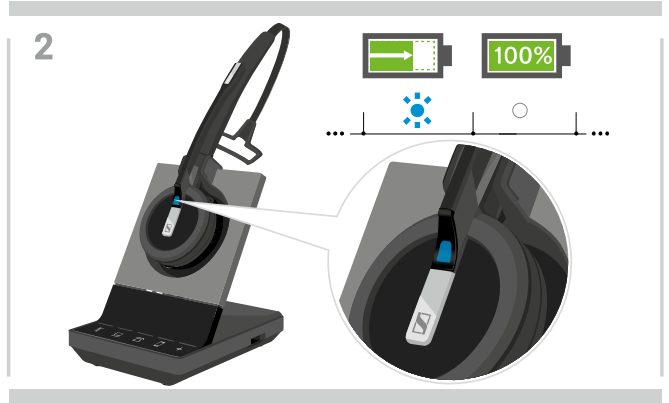


- ▷ Nehmen Sie das Headset von Ihrem Schreibtisch und setzen Sie es auf. Der Sensor registriert Bewegung und ein eingehendes Telefonat wird angenommen.

Headset laden und Headset-System aufbewahren

Headset laden

Sie erreichen den besten Ladezustand, wenn Sie das Headset in der Basisstation aufbewahren.



▶ Legen Sie das Headset in die Magnethalterung der Basisstation.
Die Headset-Akku-LEDs der Basisstation zeigen den Ladezustand an.

Während der Akku lädt, leuchtet die LED Headset blau. Die LED erlischt, sobald das Headset vollständig geladen ist.

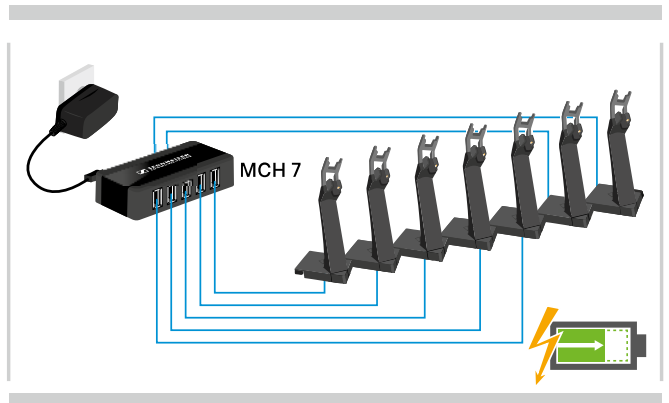
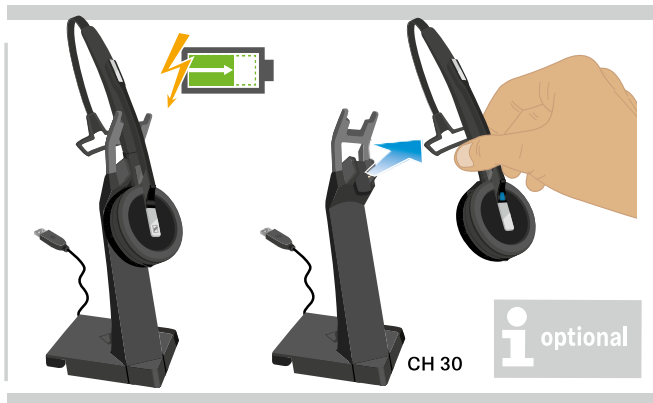
LED-Segment	erforderliche Ladezeit	entspricht einer Sprechzeit von		
		Super Wideband	Wideband	Narrowband
	ca. 10 Minuten	ca. 1 Stunde	ca. 2 Stunden	ca. 3 Stunden
	ca. 20 Minuten	ca. 2 Stunden	ca. 4 Stunden	ca. 6 Stunden
	ca. 40 Minuten	ca. 3 Stunden	ca. 6 Stunden	ca. 9 Stunden
	ca. 60 Minuten	ca. 6 Stunden	ca. 8 Stunden	ca. 12 Stunden

Kurz bevor der Akku leer ist (15 Minuten verbleibend), hören Sie im Headset die Sprachmeldung: „recharge headset“.

i Wenn sich das Headset außerhalb der Empfangsreichweite der Basisstation befindet, schaltet es sich nach 30 Minuten aus, um den Akku zu schonen. Um es wieder einzuschalten, drücken Sie die Taste Verbindung am Headset für 5 Sekunden.

Headset mit Ladegerät CH 30 laden | Mehrere Headsets gleichzeitig laden

Als optionales Zubehör sind das Headset-Ladegerät CH 30 sowie die USB-Ladestation MCH 7 erhältlich. Mit dem CH 30 können Sie weitere SDW-Headsets laden, z. B. zur Nutzung derselben Basisstation im Schichtbetrieb. Verbinden Sie mehrere CH 30 mit dem MCH 7, können Sie bis zu 7 Headsets gleichzeitig laden.

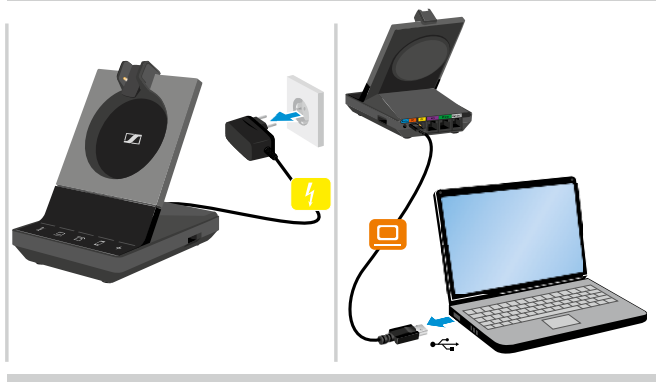


▶ Entnehmen Sie weitere Informationen der Kurzanleitung des CH 30 bzw. MCH 7.

Headset-System bei längerem Nichtgebrauch ausschalten

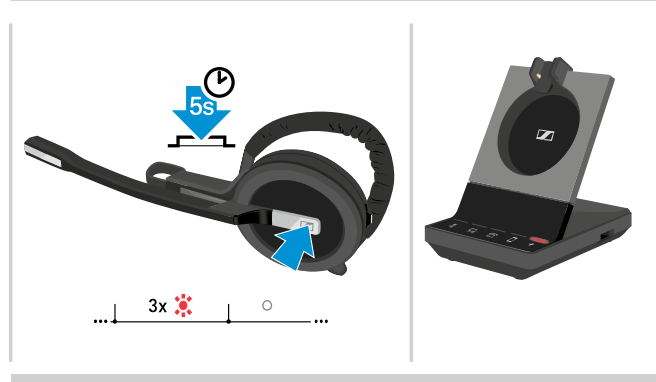
Sie können das Headset-System oder das Headset ausschalten, wenn Sie die Produkte längere Zeit nicht benutzen, z. B. während des Urlaubs.

Headset-System ausschalten



- ▶ Trennen Sie die Basisstation vom Stromnetz sowie vom Computer.
Die Basisstation und das Headset schalten sich sofort aus, alle LEDs erlöschen. Das Headset schaltet sich ca. 30 Minuten später aus.

Headset ausschalten



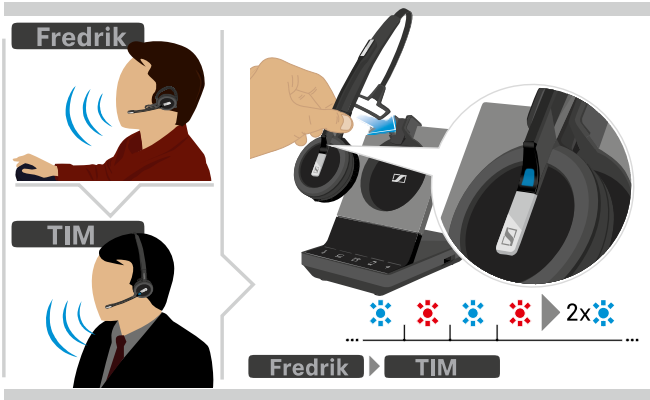
- ▶ Halten Sie die Taste Verbindung für 5 Sekunden gedrückt, um das Headset auszuschalten. Die LED Headset blinkt 3-mal rot. Die Status-LEDs Headset-Akku an der Basisstation erlöschen. Die LED + leuchtet rot.

Um das Headset wieder einzuschalten:

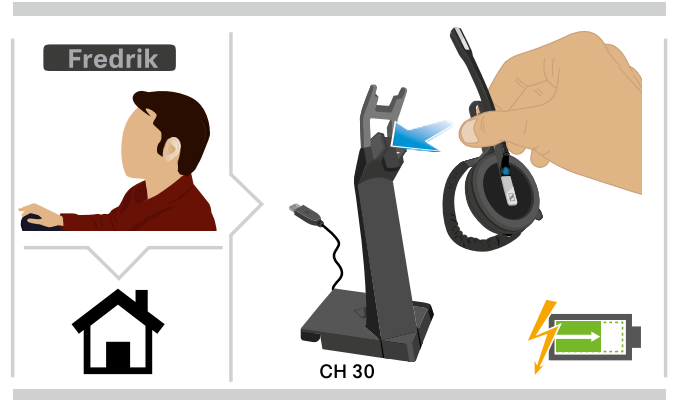
- ▶ Halten Sie die Taste Verbindung für 5 Sekunden gedrückt.

Einen Arbeitsplatz teilen

Die SDW 5000 Headsets und Basisstationen sind untereinander kompatibel. Wenn Sie sich einen Arbeitsplatz teilen, können Sie eine Basisstation für verschiedene Headsets verwenden.

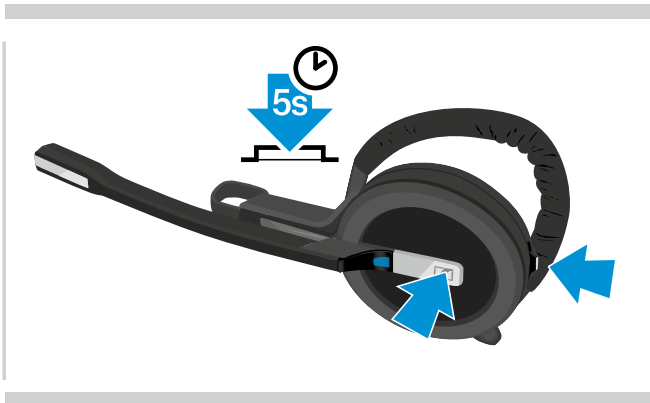


- ▷ Legen Sie das zu verwendende Headset in die Magnethalterung der Basisstation. Die LED Headset blinkt abwechselnd blau/rot und bei erfolgreicher Anmeldung 2-mal blau. Das Headset ist betriebsbereit.



- ▷ Laden Sie die gerade ungenutzten Headsets mit dem optionalen Headset-Ladegerät CH 30 (siehe Seite 43).

Headset mit Basisstation eines anderen Herstellers verwenden (DECT-GAP-Telefon)



- ▷ Platzieren Sie das Headset max. 1 m vor der fremden Basisstation.
- ▷ Halten Sie am Headset die Taste Verbindung und die Taste Stummschaltung gleichzeitig für 5 Sekunden gedrückt. Das Headset wechselt in einen speziellen Pairing-Modus und die LED Headset blinkt abwechselnd blau/rot.
- ▷ Versetzen Sie die fremde Basisstation ebenso in einen speziellen Pairing-Modus (siehe Bedienungsanleitung der fremden Basisstation). Der Standard-Code für das Headset ist „0000“. Das Headset verbindet sich mit der fremden Basisstation. Bei erfolgreicher Verbindung erlischt die LED Headset.

Konnte innerhalb von 60 Sekunden keine Verbindung hergestellt werden, wechselt das Headset zurück in den Standby-Betrieb.

Um das Headset – statt mit einem GAP-Telefon – wieder mit einer Basisstation der Serie SDW 5000 zu verbinden:

- ▷ Legen Sie das Headset in die Magnethalterung der Basisstation. In diesem Fall wird die Verbindung noch nicht hergestellt, deshalb:
- ▷ Docken Sie das Headset noch einmal ab und an. Die LED Headset blinkt kurz blau/rot und leuchtet bei erfolgreicher Verbindung blau. Das Headset wird geladen.

Headset-System reinigen und pflegen

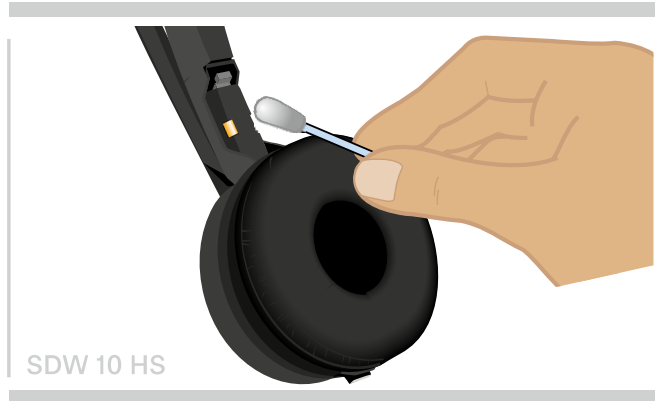
VORSICHT

Flüssigkeit kann die Elektronik des Produkts zerstören!

Sie kann in das Gehäuse des Produkts eindringen und einen Kurzschluss in der Elektronik verursachen.

- ▷ Halten Sie Flüssigkeiten jeglicher Art von diesem Produkt fern.
- ▷ Verwenden Sie auf keinen Fall Löse- oder Reinigungsmittel.

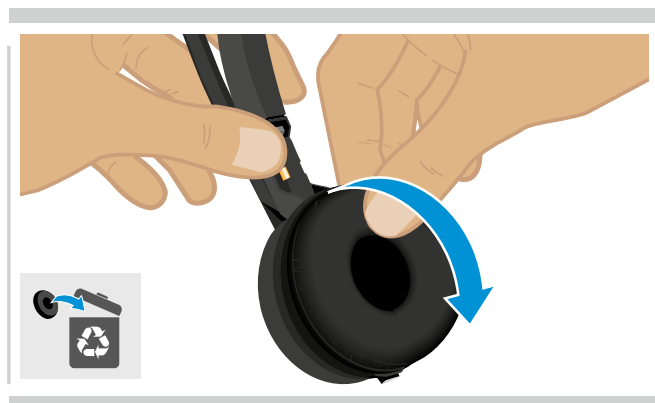
- ▷ Trennen Sie die Basisstation vom Stromnetz, bevor Sie mit der Reinigung beginnen.
- ▷ Reinigen Sie das Produkt ausschließlich mit einem trockenen und weichen Tuch.



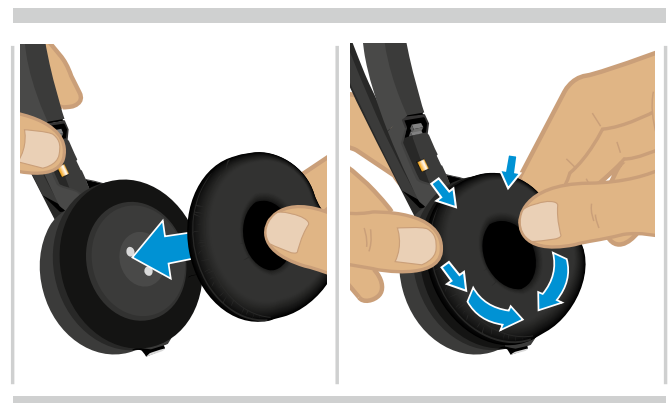
- ▷ Reinigen Sie von Zeit zu Zeit die Ladekontakte des Headsets und der Basisstation mit einem Wattestäbchen.

Ohrpolster austauschen

Aus hygienischen Gründen sollten Sie Ihre Ohrpolster von Zeit zu Zeit austauschen. Ersatz-Ohrpolster können Sie bei Ihrem Sennheiser-Partner erwerben.



- ▷ Ziehen Sie das alte Ohrpolster von der Hörermuschel ab.



- ▷ Setzen Sie das neue Ohrpolster auf die Hörermuschel und drücken Sie es fest an.

Akku des Headsets austauschen lassen/entnehmen

VORSICHT

Gefahr von Schäden am Produkt!

Während der Garantiezeit darf der Akku ausschließlich in einem Sennheiser Service-Center ersetzt werden. Andernfalls erlischt die Garantie.

- ▷ Setzen Sie sich mit Ihrem Sennheiser Service-Center in Verbindung, wenn der Akku gewechselt muss. Den Sennheiser-Partner Ihres Landes finden Sie unter www.sennheiser.com.

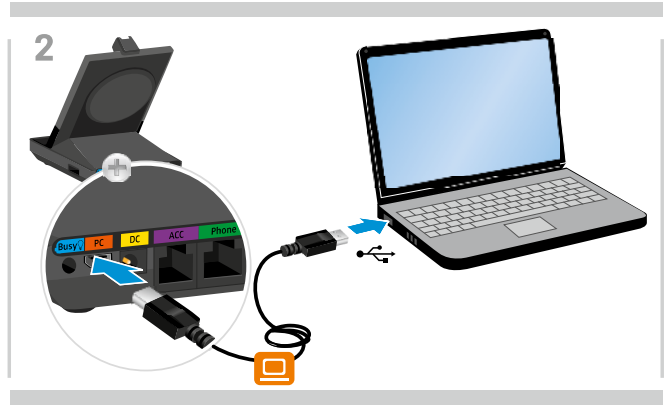
Nach Ablauf der Garantiezeit können Sie den Akku in qualifizierten Fachwerkstätten oder von entsprechend qualifizierten Technikern in Ihrer IT- oder Service-Abteilung wechseln lassen. Eine Anleitung für das Wechseln oder Entnehmen des Akkus ist für Techniker über Ihren Sennheiser Service-Partner erhältlich.

Firmware der Produkte aktualisieren

Die auf Ihrem Headset-System und Bluetooth-Adapter installierte Firmware können Sie mit der kostenlosen Software [HeadSetup™ Pro](#) aktualisieren.

- ▷ Verbinden Sie die Basisstation mit Ihrem Computer und installieren Sie die benötigte Software (siehe Seite 11).

Firmware der Basisstation und des Headsets aktualisieren



- ▷ Legen Sie das Headset in die Magnethalterung der Basisstation.
- ▷ Verbinden Sie die Basisstation über das USB-Kabel mit einer USB-Buchse Ihres Computers.
- ▷ Starten Sie [HeadSetup™ Pro](#). [HeadSetup™ Pro](#) prüft, ob die installierte Firmware der aktuellen Version auf dem Sennheiser-Server entspricht. Aktualisieren Sie die Firmware - wenn nötig. Das Headset wird automatisch über die Basisstation aktualisiert.



Firmware des Bluetooth-Dongles BTD 800 USB aktualisieren



- ▷ Stecken Sie den Dongle in den USB-Anschluss der Basisstation. Einige ältere Dongles müssen zum Aktualisieren direkt an einen Computer angeschlossen werden. "Neue" Dongles erkennen Sie an den zwei grauen Linien auf der Unterseite des Gehäuses.
- ▷ Starten Sie [HeadSetup™ Pro](#). [HeadSetup™ Pro](#) prüft, ob die installierte Firmware der aktuellen Version auf dem Sennheiser-Server entspricht. Aktualisieren Sie die Firmware - wenn nötig.

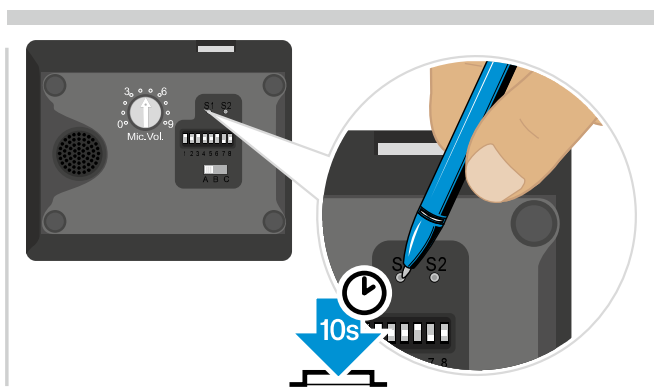
Wenn Störungen auftreten

Problem	Mögliche Ursache	Abhilfe	Seite
Headset ist in der Basisstation platziert, die LED Akku ist aus	Basisstation ist nicht am Stromnetz angeschlossen	Schließen Sie die Basisstation an das Stromnetz an.	8
	Akku ist tiefentladen	Warten Sie einige Minuten, bis die LED Akku leuchtet.	43
Verbindung zwischen Headset und Basisstation lässt sich nicht herstellen	Headset ist nicht mit der Basisstation verbunden, die LED + leuchtet rot	Legen Sie das Headset in die Basisstation.	43
Verbindung zwischen Headset und Basisstation ist schlecht	Reichweite der Funkverbindung ist überschritten	Verringern Sie die Entfernung zwischen Headset und Basisstation.	30
		Passen Sie die Funkreichweite an.	24
Störgeräusche, die Verbindung bricht ab	Mikrofon berührt Wange oder evtl. Bart	Stellen Sie das Headset so, dass das Mikrofon ca. 2-3 cm vom Mund entfernt ist.	16
	zu viele DECT-Systeme in Funkreichweite	Reduzieren Sie die Funkreichweite.	24
	Abstand zwischen Basisstation und Festnetztelefon zu gering (Interferenzen treten auf)	Vergrößern Sie den Abstand zwischen Basisstation und Festnetztelefon.	–
Headset-Akku lädt nicht	Ladekontakte des Headsets oder der Basisstation verschmutzt	Reinigen Sie die Ladekontakte am Headset und an der Basisstation.	46
	Akku verbraucht oder defekt	Lassen Sie den Akku von einem qualifizierten Techniker ersetzen.	47
	Headset liegt nicht richtig in der Basisstation	Prüfen Sie den Sitz des Headsets in der Magnethalterung.	43
Tonausgabe des Festnetztelefons ist verzerrt und gestört	Basisstation nicht an Einstellung des Festnetztelefons angepasst	Passen Sie die Basisstation mit dem Schalter ABC an Ihr Festnetztelefon an.	27
Quittungstöne statt Sprachmeldungen	Sprachmeldungen deaktiviert	Aktivieren Sie die Sprachmeldungen.	29
Gesprächszeit ist verkürzt	Akku abgenutzt	Lassen Sie den Akku von einem qualifizierten Techniker ersetzen.	47
	Große Distanz zwischen Basisstation und Headset	Verringern Sie die Reichweite, wenn möglich. Größere Distanzen erfordern höhere Sendeleistung und reduzieren damit die Sprechzeit.	–
	Fast Link aktiviert	Deaktivieren Sie Fast Link, um die Akkuladung zu schonen.	24
	Viele DECT-Systeme in der gleichen Umgebung.	Schalten Sie derzeit nicht benötigte DECT-Systeme aus. Eine hohe Dichte der Systeme erfordert höhere Sendeleistungen und reduziert damit die Sprechzeit. Wie viele DECT-Systeme können sich im selben Raum befinden? Das hängt von diversen Faktoren ab. <ul style="list-style-type: none"> Amerika: bis zu 40 SDW-Systeme mit der Einstellung „Narrowband“ oder „High Density Wideband“ (in HeadSetup™ Pro verfügbar) Rest der Welt: bis zu 80 SDW-Systeme mit der Einstellung „Narrowband“ oder „High Density Wideband“ (in HeadSetup™ Pro verfügbar) 	–
	Narrowband/Wideband-Einstellung	Stellen Sie die Bandbreite „Narrowband“ ein, diese benötigt weniger Strom als „Wideband“	25

Problem	Mögliche Ursache	Abhilfe	Seite
Gesprächsabbrüche durch hohe Funkdichte	Hohe Dichte: Zu viele DECT-Systeme im selben Raum	Reduzieren Sie die Funkreichweite an allen DECT-Systemen in der Umgebung.	24
		Reduzieren Sie die Audioqualität auf „Narrowband“ oder „Wideband“.	25
		Stellen Sie sicher, dass der DIP-Schalter 4 nicht auf Dauerverbindung „Fast Link“ eingestellt ist.	24
Schlechte Audioqualität: Ihr Gesprächspartner hört Sie zu leise/ verzerrt/ mit Nachhall/ Hintergrundgeräuschen	Aussteuerung des Mikrofons ist nicht korrekt angepasst	Verändern Sie die Mikrofonempfindlichkeit.	27
	Mikrofon ist zu weit vom Mund entfernt	Verändern Sie den Abstand zum Mund.	16
Einstellungen der DIP-Schalter funktionieren nicht	Einstellungen der Basisstation wurden über HeadSetup™ Pro aktualisiert und überschrieben	Führen Sie einen Reset des Systems durch.	49
	System wurde nach Änderung an DIP-Schaltern nicht neu gestartet	Trennen Sie die Basisstation nach Änderungen kurz vom Stromnetz.	23
Headset/ Basisstation reagiert auf keinen Tastendruck	Funktion des Headsets oder der Basisstation ist gestört	Setzen Sie die Produkte auf die Werkseinstellung zurück.	49
Keine Bluetooth-Verbindung über Dongle BTD 800 USB	Dongle nicht in richtig in Basisstation eingesteckt	Stecken Sie den Dongle erneut ein.	12
	Dongle und Mobilgerät nicht verbunden	Melden Sie den Dongle an Ihrem Mobilgerät an (Pairing, koppeln).	13
		Aktivieren Sie Bluetooth an Ihrem Mobilgerät.	–
Dongle und Bluetooth-Headset nicht verbunden	Melden Sie den Dongle an Ihrem Headset an (Pairing, koppeln).	14	
Dongle BTD 800 USB akzeptiert keine neuen Geräte (Pairing, koppeln)	Kopplungsliste des Dongles gestört	Löschen Sie die Liste der zuvor gekoppelten Geräte.	14
Gast-Headset lässt sich nicht anmelden	Gast-Headset nicht am Master-Headset bestätigt	Wiederholen Sie die Anmeldung und bestätigen Sie das Gast-Headset am Master.	39
	Gast-Headset zu spät am Master-Headset bestätigt		
	Zu viele Gast-Headsets in Gebrauch	Verlassen Sie die Konferenz mit einem der anderen Headsets, indem Sie die Taste Verbindung dieses GAST-Headsets drücken.	

Nehmen Sie Kontakt zu Ihrem Sennheiser-Partner auf, wenn mit Ihrem Produkt Probleme auftreten, die nicht in der Tabelle stehen, oder sich die Probleme nicht mit den in der Tabelle aufgeführten Lösungsvorschlägen beheben lassen. Den Partner Ihres Landes finden Sie auf www.sennheiser.com.

Werkseinstellungen wiederherstellen (Reset)



- ▷ Stellen Sie sicher, dass die Basisstation über USB-Kabel oder Netzteil mit Strom versorgt wird.
- ▷ Drücken Sie ca. 10 Sekunden mit einem spitzen Gegenstand auf die Taste Set S1. Die Werkseinstellungen der Basisstation werden wiederhergestellt.

Technische Daten

Basisstation

Abmessungen (B x H x T)

Gewicht

Anschlüsse

DECT Frequenzbereiche

HF-Ausgangsleistung

Headset SDW 10 HS

Abmessungen (B x H x T)

Gewicht mit...

Sprechzeit

Standby-Zeit

Ladezeit

Reichweite (umgebungsabhängig)

Frequenzbereich Lautsprecher

Akku (eingebaut)

Leistungsausgang

Lautsprechertyp

Mikrofontyp

Netzteil

Nenneingangsspannung

Nenneingangsstrom

Netzfrequenz

Nennausgangsspannung

Nennausgangsstrom

Gewicht

SDW BS 3

SDW BS 5

87 x 122 x 105 mm

320 g

- | | |
|---|--|
| <ul style="list-style-type: none"> • Buchse Netzteil DC • Buchse Micro-USB PC • Buchse USB • Buchse Busy light Busy | <ul style="list-style-type: none"> • Buchse Netzteil DC • Buchse Micro-USB PC • Buchse USB • Buchse Busy light Busy • Buchse Zubehör ACC • Buchse Festnetztelefon Phone • Buchse Telefonhörer Handset |
|---|--|

Europäische Union:	1880 – 1900 MHz
Vereinigte Staaten:	1920 – 1930 MHz
Japan:	1893 – 1906 MHz

Europäische Union/Japan:	max. 250 mW (EIRP)
Vereinigte Staaten:	max. 100 mW (EIRP)

50 x 25 x 140 mm

Ohrbügel:	44 g
Kopfbügel:	58 g
Nackenbügel:	43 g

Narrowband:	bis zu 10 Stunden
Wideband:	bis zu 8 Stunden
Super Wideband:	bis zu 6 Stunden

48 Stunden

50%:	ca. 30 Minuten
100%:	ca. 1 Stunde

mit Sichtkontakt:	bis zu 180 m
in Bürogebäude:	bis zu 55 m

150 Hz – 16 kHz (einstellungsabhängig)

Lithium Polymer; 3,7 V; 335 mAh

Europäische Union/Japan:	max. 250 mW (EIRP)
Vereinigte Staaten:	max. 100 mW (EIRP)

Neodymmagnet

Elektret-Mikrofon, geräuschkompensiert

100 – 240 V~

max. 0,3 A

50 – 60 Hz

5,0 V $\overline{\text{---}}$

2 A

ca. 100 g

Bluetooth-Dongle BTD 800 USB

Abmessungen (B x H x T)	22 x 16 x 6 mm
Gewicht	2 g
Bluetooth	Version 4.2/ Leistungsklasse 1
Reichweite	bis zu 25 m (abhängig vom Gerät)
Sendefrequenz	2402 – 2480 MHz
Profile	<ul style="list-style-type: none"> • HSP Headset-Profil (Version 1.2) • HFP Handsfree-Profil (Version 1.7) • A2DP Advanced-Audio-Distribution-Profil (Version 1.3) • AVRCP Audio-Video-Remote-Control-Profil (Version 1.6)
Leistungsausgang	max. 8 dBm (EIRP)
Typische Empfindlichkeit	-89 dBm

Basisstation | Headset | BTD 800 USB | Netzteil

Temperaturbereich	Betrieb:	+5 °C bis +45 °C
	Lagerung:	-20 °C bis +70 °C
Relative Luftfeuchte	Betrieb:	20% bis 85 %
	Lagerung:	20% bis 95 %

Warenzeichen

Die Bezeichnung Bluetooth® sowie die Bluetooth-Marken sind Eigentum der Bluetooth SIG, Inc. Sennheiser Communications A/S verwendet diese Marken in Lizenz.

